



# Stralendorfer Amtsblatt

Amtliches  
Bekanntmachungsblatt  
des Amtes Stralendorf

mit den Gemeinden Dümmer, Holthusen, Klein Rogahn, Pampow,  
Schossin, Stralendorf, Warsow, Wittenförden, Zülów

Nr. 1/27. Jahrgang · 25. Januar 2023

**AUTO  
ASSMANN**



die werkstatt

Tel. 0385 6767170  
www.autoassmann.de

## Hoffnung für Paco

Vierbeiner auf Samtpfoten  
und ein „schräger Vogel“  
suchen ein neues Zuhause

Hunde und Katzen sowie Esel und Meerschweinchen warten auf neue Besitzer in der Tierpension „Kleine Oase“ – mehr dazu auf Seite 7.

Fotos: Reiners / Montage: dl

# FAIR METALL

## SCHROTT • ALTMETALL

Wie kaufen FAIR zum Tagespreis  
**Alteisen, Buntmetalle**

Anthony-Fokker-Straße 5 Mo. - Fr. 7.00 - 16.00 Uhr  
19061 Schwerin-Görries Samstag 9.00 - 13.00 Uhr

www.fair-metall.de | Tel. 0385 - 67 68 090

**ALNATURA**  
Super Natur Markt  
Ulli Löhle

Entdecken Sie unsere  
**Bio-Vielfalt**

Klößesgang 3  
(Schweriner Höfe)

Mo bis Sa 8–19 Uhr  
Wir freuen uns auf Sie!

[alnatura.de/schwerin](http://alnatura.de/schwerin)





## 2,4-5 Amtliche Bekanntmachungen

### 7 Hoffnung für Paco

Vierbeiner aus dem Tierheim warten auf neue Besitzer



### 8 Dor is wat los – Veranstaltungstipps

### 12-13 Auf Augenhöhe verhandelt

Rahmenplan Stadt.Umland-Raum bis 2030 besiegelt

### 16 Jo Leevers: „Café Leben“

Buchtipps



### 18 Ehrenamtskarte im Landkreis begehrt



**Redaktion:**  
Amt Stralendorf  
**Martin Reiners**  
Tel. o 38 69/76 00 29  
Fax: o 38 69/76 00 60  
reiners@amt-stralendorf.de

**Anzeigenberatung:**  
Verlag Detlev Lüth  
**Reinhard Eschrich**  
Tel. 03 85/48 56 325,  
Mobil: 01 71/7 40 65 35  
delego.eschrich@t-online.de

**Nächste Ausgabe:** 22. 2. 2023  
**Redaktionsschluss:** 13. 2. 2023  
**Anzeigenschluss:** 13. 2. 2023

## Impressum

Das Bekanntmachungsblatt des Amtes Stralendorf und des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Grevesmühlen, erscheint 1x monatlich.

**Herausgeber:** Amt Stralendorf, Dorfstr. 30,  
19073 Stralendorf  
E-Mail: amt@amt-stralendorf.de

**Verantwortlich für den Inhalt:**  
Leitender Verwaltungsbeamter des Amtes Stralendorf  
Redaktion: Martin Reiners, Amt Stralendorf  
Telefon: 03869/760029

**Verlag:** Wirtschaftsverlag Detlev Lüth  
Friedrich-Engels-Straße 2c, 19061 Schwerin  
Telefon: 0385/48 56 30  
Telefax: 0385/48 56 324  
E-Mail: delego.lueh@t-online.de

**Anzeigen:** Reinhard Eschrich  
Telefon: 0385 / 48 56 325  
E-Mail: delego.eschrich@t-online.de

**Vertrieb:** Logistik-Service-Gesellschaft M-V mbH  
Gutenbergstraße 1, 19061 Schwerin

Die Verteilung erfolgt kostenlos in alle erreichbaren Haushalte des Amtes Stralendorf.

Das Amtliche Bekanntmachungsblatt des Amtes Stralendorf ist einzeln und im Abonnement beziehbar. Bezug im Abonnement gegen Berechnung des Portos beim Herausgeber.

**Druck:** Ostseedruck GmbH  
Koppelweg 2, 18107 Rostock

**Verbreitungsgebiet:** Amt Stralendorf  
**Auflage:** 5.450 Exemplare

Es gilt die Preisliste Nr. 5 vom 1. November 2022.  
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung. Der Autor erklärt mit der Einsendung, dass eingereichte Materialien frei sind von Rechten Dritter. Wir bitten vor der Erarbeitung umfangreicher Texte um Rücksprache mit der Redaktion. Namentliche gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder. Der Herausgeber behält sich das Recht auf Kürzung von Textbeiträgen in Absprache mit dem Autor vor.

Bei Ausfall infolge höherer Gewalt, Verbot oder bei Störung beim Druck bzw. beim Vertrieb besteht kein Erfüllungs- und Entschädigungsanspruch. Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

**Amt Stralendorf**  
**Der Amtsvorsteher**  
**„Amtliche Bekanntmachung des Amtes Stralendorf“**

**Verordnung über den Verkauf in ortsansässigen Verkaufsstellen aus Anlass zum „Freude im Winter“ in der Gemeinde Pampow**

Auf der Grundlage des § 6 Abs. 1 des Gesetzes zur Neuordnung der Ladenöffnungszeiten vom 18. Juni 2007 in Verbindung mit der Verordnung über die Regelung von Zuständigkeiten nach dem Ladenöffnungsgesetz (LöffGZustVO M-V) vom 21. Februar 2008 wird verordnet:

#### § 1

Abweichend von den Vorschriften des § 3 Abs. 1 des Ladenöffnungsgesetzes können in der Gemeinde Pampow aus Anlass zum „Freude im Winter“ die ortsansässigen Verkaufsstellen am Sonntag, dem 12.02.2023 von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet werden.

#### § 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung im amtlichen Bekanntmachungsblatt des Amtes Stralendorf in Kraft.

Stralendorf, den 18.01.2023

*h. Richter*



**Richter**  
**Amtsvorsteher**

## Aus den Gemeinden

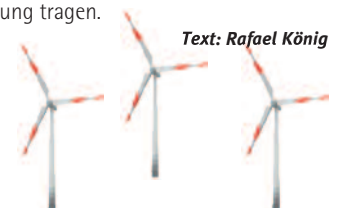
## Windanlagen in das Sudebecken?

**Schossin.** Am Jahresende wurden die Einwohner der Dörfer Schossin, Mühlenbeck, Walsmühlen und Krumbek überrascht, dass im angrenzenden und durch die Dörfer eingerahmten Sudebecken die Errichtung mehrerer Windkraftanlagen auf dem Gemeindegebiet von Schossin geplant ist. Das Sudebecken ist ein noch unzerschnittenes Naturareal und durch die ruhige Lage hat sich eine vielfältige Natur erhalten können. Hier haben überfliegende und Futter findende Seeadler, Störche, Kraniche, Milane und viele andere Tiere ihren geschützten Lebensraum. Für die anliegenden Einwohner, aber auch für Wanderer und Radfahrer der umliegenden Regionen hat diese stille vielfältige Natur lebensbestimmende Bedeutung. Aus diesen Gründen wurde dieses Terrain in der Vergangenheit immer wieder bei der Planung von Großvorhaben als schützenswert respektiert – so auch bei der Ausweisung von Windeignungsgebieten bislang.

In einer für die Geschichte der Gemeinde Schossin beispiellosen Bewegung haben sich kurz vor Weihnachten 2022 über 90% der Einwohnerschaft und in vollständiger Einigkeit auch die

Gemeindevertretung mit jeweils persönlicher Unterschrift für die Bewahrung dieses ökologisch intakten Niedermoorstandortes erklärt. Auch aus den anderen Dörfern wurde spontan gegen das Vorhaben protestiert.

Am 5. Januar fand hierzu in Schossin im vollbesetzten Gemeindehaus eine intensiv vorbereitete, gut organisierte und ausreichend informative Einwohnerversammlung statt. Die Versammlung hat gezeigt, wo die Konfliktlinien verlaufen und welche sozialen Sprengstoffe das ausschließlich privat, ohne Einbindung der Gemeinde initiierte und möglicherweise auch das Bürger-votum vollends ignorierende Vorhaben birgt. Dennoch ist unerlässlich, dass die erforderlichen Parteien schnell an einen Tisch finden und nach Konzepten und Lösungen suchen, die den Klima- und energiepolitischen Erfordernissen und den Gemeindeinteressen Rechnung tragen.



**Text: Rafael König**

AMTSBLATTANKÜNDIGUNG

## Informationen zur Durchführung von Kartierungen für das Projekt SuedOstLink+

Übertragungsnetzbetreiber 50Hertz plant die Gleichstromverbindung SuedOstLink+ zwischen dem Suchraum Klein Rogahn westlich von Schwerin in Mecklenburg-Vorpommern und dem Landkreis Börde in Sachsen-Anhalt. Für die Realisierung des im Bundesbedarfsplan als Nummer 5a festgeschriebenen Vorhabens ist ein zweistufiges Genehmigungsverfahren erforderlich. Dieses startet mit der Bundesfachplanung mit dem Ziel, einen durchgängigen, 1.000 Meter breiten Korridor zu identifizieren.

Für die Erstellung der Planungsunterlagen führen von 50Hertz beauftragte Fachbüros ab Februar 2023 bis spätestens Dezember 2023 Kartierungen durch. Dies ist notwendig, um Aufschluss für den möglichen Verlauf der späteren Trasse zu erhalten. Kartiert werden sollen u.a. Brutvögeln, Amphibien aber auch Strukturen von Wäldern. Die Kartierungen finden innerhalb der momentan durch die Planung vorgesehenen Korridore statt.

In diesem Zuge werden fachkundige Biologinnen und Biologen die vorherrschende Tier- und Pflanzenwelt erfassen. Dafür kann es erforderlich sein, auch Flächen außerhalb öffentlich zugänglicher Straßen und Wege zeitweilig zu betreten oder zu befahren. Gemäß den methodischen Erfassungsstandards müssen zur Bestimmung einiger Artenspektren wie bspw. von Fledermäusen und Amphibien temporäre Vorrichtungen (z.B. Horchboxen) platziert werden.

Die beauftragten Kartierbüros Froelich & Sporbeck und Ökoplan stehen mit den entsprechenden Fachbehörden während des gesamten Zeitraums in einem engen Austausch. Die Berechtigung zur Durchführung von Voruntersuchungen wie bspw. Kartierungen oder faunistischen Sonderuntersuchungen ergibt sich aus § 44 Absatz 1 Satz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG). Eigentümer, Pächter und sonstige Nutzungsberechtigte werden hiermit mit einer ortsüblichen Bekanntmachung gemäß § 44 Abs. 2 EnWG über die Voruntersuchungen informiert.

Das Korridornetz sowie weitere Informationen zum Vorhaben finden Sie auf der Projektwebsite: [www.50hertz.com/suedostlinkplus](http://www.50hertz.com/suedostlinkplus).

Für Fragen und Mitteilungen zur Durchführung der Kartierungen steht Ihnen 50Hertz gerne zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich hierzu an Herrn Christoph Arnold, Tel.: 030 51 50 3553, E-Mail: [christoph.arnold@50hertz.com](mailto:christoph.arnold@50hertz.com)

### Kontakt

#### Projektsprecher

Christoph Arnold | T +49 30 5150 3553 | [christoph.arnold@50hertz.com](mailto:christoph.arnold@50hertz.com)

#### 50Hertz Transmission GmbH

Heidestraße 2 | 10557 Berlin | Germany



## VORFAHR IMMOBILIEN

Verkauf • Finanzierung • Vermietung

### Sie möchten Ihr Haus verkaufen?

**Gern übernehmen wir  
den Verkauf für Sie!**



**Jetzt auch mit  
Haushaltsauflösung!**

Jens Vorfahr | 19089 Crivitz | Parchimer Straße 1



Mobil: 0172 389 79 44 | Telefon: 03863 552 97 89  
E-Mail: [jv.immobilien@gmail.com](mailto:jv.immobilien@gmail.com)

GEMEINDE WARSWOW  
Die Bürgermeisterin

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Bauleitplanung der Gemeinde Warsaw

**Betrifft:** Bebauungsplan Nr. 7 „Solarpark Kothendorf“

hier: Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses nach § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB und Bekanntmachung über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zum Vorentwurf nach § 3 Abs. 1 BauGB

### Aufstellungsbeschluss

Die Gemeinde Warsaw hat am 25.04.2022 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 7 „Solarpark Kothendorf“ beschlossen.

Das Plangebiet befindet sich nördlich des Ortsteils Kothendorf und südlich der L042, östlich und westlich der Walsmühler Straße.

Ziel der Bauleitplanung ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Entwicklung eines Gebietes zur Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage.

In der Sitzung am 12.12.2022 hat die Gemeindevertretung die Änderung des Geltungsbereiches zum Bebauungsplan Nr. 7 beschlossen. Der Planungsraum umfasst nun einen Geltungsbereich mit einer Fläche von insgesamt ca. 130 ha und umfasst folgende Flurstücke der Flur 1, Gemarkung Kothendorf: 4/1, 12, 122, 124, 136/1, 136/2, 137, 138, 139, 140, 142, 144, 145, 146, 147, 148, 149/1, 150 und teilweise die Flurstücke 9/2, 15, 121, 123 und 152.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 7 „Solarpark Kothendorf“ ist dem nachfolgenden Übersichtsplan zu entnehmen:

Vorentwurf der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 7 „Solarpark Kothendorf“ einschließlich der Begründung gebilligt und zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) bestimmt.

Zur Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB liegt der Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 9 einschließlich Begründung in der Zei

vom 02.02.2023 bis einschließlich 07.03.2023

während der Dienststunden im Amt Stralendorf, Fachbereich III Baurecht; Bau, Dorfstraße 30, 19073 Stralendorf zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Dabei wird über den allgemeinen Zielen und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung informiert und Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.

Es können von jedermann während dieser Auslegungsfrist Stellungnahmen zum Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 7 der Gemeinde Warsaw sowie dessen Begründung schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.

Zusätzlich können die Planunterlagen während der Auslegungsfrist auch gemäß § 4a Abs. 4 BauGB im Internet im Bau- und Planungsportal M-V unter <https://bplan.geodatenmv.de/> eingesehen werden.

Gemäß § 3 Abs. 1 Satz 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass auch Kinder und Jugendliche Teil der Öffentlichkeit sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Flächennutzungsplan der Gemeinde Warsaw gemäß § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde Warsaw deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Flächennutzungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Hinweis: Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Datenschutzgesetz für das Land Mecklenburg-Vorpommern (DSG M-V). Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absender abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.

Warsow, den 09.01.2023

(Siegel)

gez. Renate Lambrecht

Bürgermeisterin der Gemeinde Warsaw

GEMEINDE WARSWOW  
Die Bürgermeisterin

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Bauleitplanung der Gemeinde Warsaw

**Betrifft:** 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Warsaw

hier: Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses nach § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB und Bekanntmachung über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zum Vorentwurf nach § 3 Abs. 1 BauGB

### Aufstellungsbeschluss

Die Gemeinde Warsaw hat am 25.04.2022 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 7 „Solarpark Kothendorf“ beschlossen.

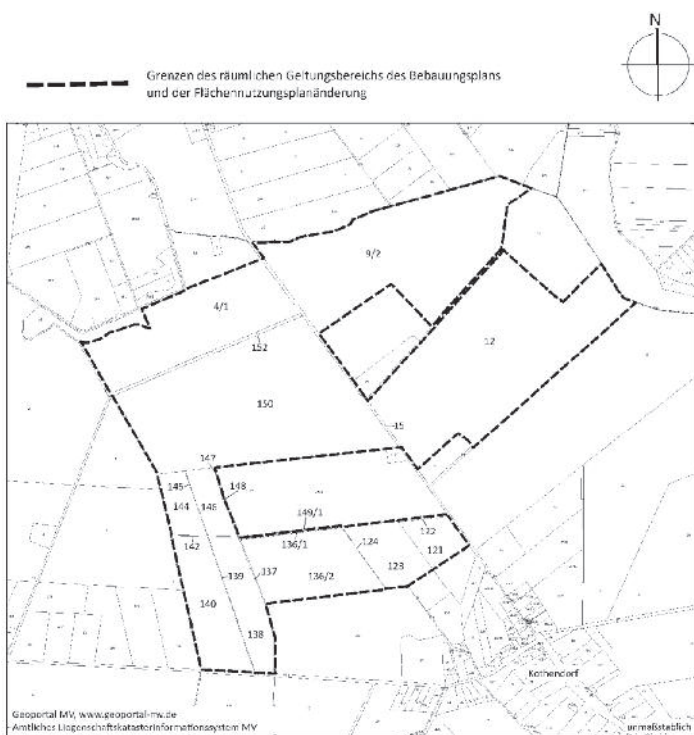
Im Zusammenhang mit der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 7 wurde auch auf der Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Warsaw am 25.04.2022 die Aufstellung der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Warsaw beschlossen. Um den Zielen des Bebauungsplans zu entsprechen, muss der gültige Flächennutzungsplan der Gemeinde Warsaw im Parallelverfahren geändert werden. Denn gemäß § 8 Abs. 2 BauGB sind Bebauungspläne aus dem Flächennutzungsplan zu entwickeln. Die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes wird im Regelverfahren aufgestellt.

Ziel der Bauleitplanung ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Entwicklung eines Gebietes zur Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage.

In der Sitzung am 12.12.2022 hat die Gemeindevertretung die Änderung des Geltungsbereiches zur 4. Änderung des Flächennutzungsplans beschlossen. Der Planungsraum umfasst nun einen Geltungsbereich mit einer Fläche von insgesamt ca. 130 ha und umfasst folgende Flurstücke der Flur 1, Gemarkung Kothendorf: 4/1, 12, 122, 124, 136/1, 136/2, 137, 138, 139, 140, 142, 144, 145, 146, 147, 148, 149/1, 150 und teilweise die Flurstücke 9/2, 15, 121, 123 und 152.

Die betreffenden Flächen liegen nördlich des Ortsteils Kothendorf und südlich der L042, östlich und westlich der Walsmühler Straße

Der Plangeltungsbereich ist dem nachfolgenden Übersichtsplan zu entnehmen:



Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan wird im Regelverfahren gemäß den Vorschriften des BauGB aufgestellt. Für die Aufstellung des Bebauungsplanes wird eine Umweltprüfung gemäß § 2 BauGB durchgeführt.

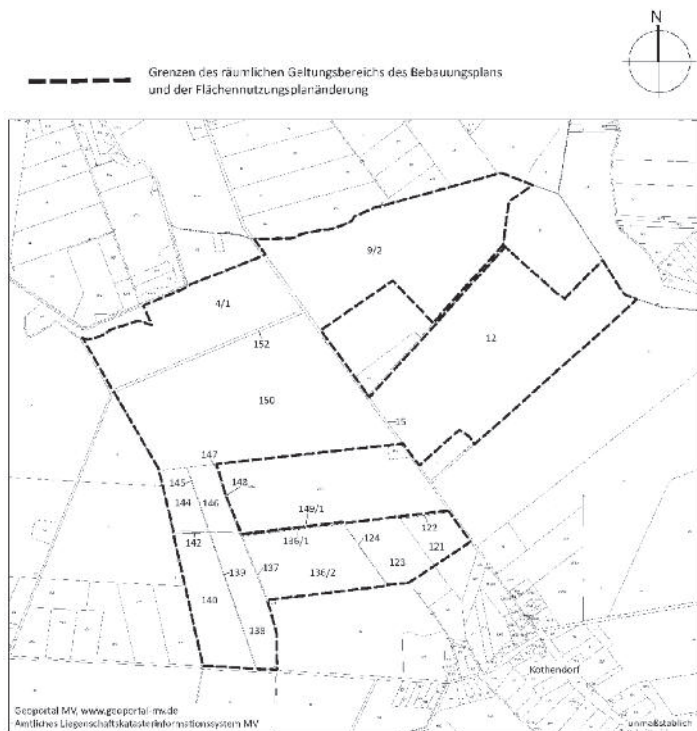
Im Zusammenhang mit der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 7 wurde auch die Aufstellung der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen. Denn gemäß § 8 Abs. 2 BauGB sind Bebauungspläne aus dem Flächennutzungsplan zu entwickeln. Innerhalb der bestehenden Darstellung des Flächennutzungsplanes ist die Umsetzung der geplanten Bebauungsplanverfahren im Sinne des Anpassungsgebots gemäß § 8 Abs. 2 BauGB nicht möglich, so dass die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes durchgeführt werden muss.

Die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes wird im Regelverfahren aufgestellt.

**Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Warsaw hat in ihrer Sitzung am 12.12.2022 den





Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

## Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Warsow hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 12.12.2022 den Vorentwurf der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes einschließlich der Begründung gebilligt und zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) bestimmt.

Zur Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § Abs. 1 BauGB liegt der Vorentwurf der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes einschließlich Begründung in der Zeit vom 02.02.2023 bis einschließlich 07.03.2023

während der Dienststunden im Amt Stralendorf, Fachbereich III Baurecht; Bau, Dorfstraße 30, 19073 Stralendorf zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Dabei wird über den allgemeinen Zielen und Zwecke und voraussichtlichen Auswirkungen der Flächennutzungsplanänderung informiert und Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Es können von jedermann während dieser Auslegungsfrist Stellungnahmen zu dem Vorentwurf der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Warsow sowie dessen Begründung schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.

Zusätzlich können die Planunterlagen während der Auslegungsfrist auch gemäß § 4a Abs. 4 BauGB im Internet im Bau- und Planungsportal M-V unter <https://bplan.geodatenmv.de/> eingesehen werden.

Gemäß § 3 Abs. 1 Satz 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass auch Kinder und Jugendliche Teil der Öffentlichkeit sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Flächennutzungsplan der Gemeinde Warsow gemäß § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde Warsow deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Flächennutzungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Hinweis: Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Datenschutzgesetz für das Land Mecklenburg-Vorpommern (DSG M-V). Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absender abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.

Warsow, den 09.01.2023 (Siegel)

gez. Renate Lambrecht  
Bürgermeisterin der Gemeinde Warsow

## Ausschreibung

### der Gemeinde Stralendorf für 3 Baugrundstücke

Zum Verkauf stehen 3 ca. 800 m<sup>2</sup> große Baugrundstücke (Dorfstr. 22, 22a und 24) im Ortskern der Gemeinde Stralendorf.

Stralendorf ist eine Gemeinde im Landkreis Ludwigslust-Parchim mit ca. 1371 Einwohnern. Die Landeshauptstadt Schwerin ist in etwa 10 Kilometern nicht nur schnell mit dem Auto erreichbar, sondern auch sehr gut mit den örtlichen Busverbindungen. Die Bundesstraßen 321 und 106 sind in etwa 5 bzw. 10 Kilometern zu erreichen. Die Autobahnauffahrt Hagenow A24 ist in ca. 14 Kilometern erreichbar.

Die Gemeinde Stralendorf ist Amtssitz für 8 weitere Gemeinden der umliegenden Region. Als Schulstandort mit über 700 Schülern zählenden Gesamtschule nimmt Stralendorf eine wichtige Bildungsfunktion der umliegenden Gemeinden wahr.

Durch den in der Dorfmitte liegenden Schul- und Sportkomplex mit Stadion, Kegelbahn, Amtssporthalle, Kindertagesstätte und der ärztlichen Versorgung und den Einkaufsmöglichkeiten im Nachbarort Pampow, ist die Gemeinde Stralendorf besonders für Familien mit Kindern geeignet.

Die Grundstücke befinden sich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 4 „Amt Amt“ und werden voll erschlossen verkauft. Alle notwendigen Ver- und Entsorgungsleitungen liegen in der Straße an. Die Anträge auf Herstellung der Hausanschlüsse sind beim jeweiligen Versorger zu eigenen Lasten zu stellen.



Das Mindestgebot beträgt 150,00 €/m<sup>2</sup>.

Die Kaufangebote mit vollständigen und allen relevanten Käuferdaten sind bis zum **28.02.2023** im geschlossenen Umschlag mit der Aufschrift: „Kaufangebot B-Plan Nr. 4 Am Amt“ zusenden an das:

Amt Stralendorf, Abt. Liegenschaften, Frau Baalcke  
Dorfstraße 30, 19073 Stralendorf

Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr.

Der Verkauf des Grundstückes bedarf der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung.

Die Gemeindevertretung Stralendorf behält sich vor, von einem Verkauf der Grundstücke abzusehen, zu Nachgeboten aufzufordern oder das Grundstück erneut anzubieten.

Aufwendungen der Interessenten werden nicht erstattet.

Kontakt für Rückfragen:

Tel. 03869 760051 E-Mail: [Baalcke@amt-stralendorf.de](mailto:Baalcke@amt-stralendorf.de)

## Gemeinde Holthusen Die Bürgermeisterin

Die Gemeinde Holthusen sucht für die gemeindeeigene Kindertageseinrichtung Gänseblümchen zum 01.04.2023 in Teilzeit mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von maximal 30 Stunden eine/n

### Servicemitarbeiter\*in (m/w/d).

#### Ihr Arbeitsfeld umfasst:

- Essensausgabe
- Reinigung des Geschirrs und der Küchengeräte
- Reinigungsarbeiten in den Kitaräumen
- Umsetzung des Hygienekonzepts

In Abhängigkeit von den persönlichen und fachlichen Voraussetzungen ist die Zuordnung anderer/weiterer Aufgaben möglich.

#### Damit überzeugen Sie uns:

- Erfahrungen im Servicebereich sind wünschenswert
- Korrektes Auftreten, Zuverlässigkeit und Motivation
- Eigenverantwortliches Arbeiten sowie Belastbarkeit
- Ihr berufliches Handeln ist geprägt von Engagement und Verantwortungsbewusstsein

#### Was wir Ihnen bieten:

- Vertrauensvolle und professionelle Zusammenarbeit mit Team und Leitung
- Vergütung nach dem TVöD EG 1 sowie Jahressonderzahlung, betriebliche Altersvorsorge und Vermögenswirksame Leistungen

Bei sonst gleicher Eignung, werden schwerbehinderte Bewerber\*innen bevorzugt berücksichtigt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann senden Sie ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung bitte bis zum **24.02.2023** per Mail an [personal@amt-stralendorf.de](mailto:personal@amt-stralendorf.de) oder schriftlich an das **Amt Stralendorf, Personalstelle, Dorfstraße 30, 19073 Stralendorf.**

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden. Die Bewerbungsunterlagen können nur zurückgeschickt werden, wenn ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beigelegt wurde. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet.

Bei fachlichen Fragen, wenden Sie sich bitte telefonisch an Frau Runow (Leitung der Kindertageseinrichtung), Tel.: 03869 - 255 oder bei Fragen zum Bewerbungsverfahren wenden Sie sich bitte telefonisch an Herrn Tiede, Tel.: 03869 - 760017.

gez. M. Facklam  
Bürgermeisterin der Gemeinde Holthusen

## Gemeinde Holthusen Die Bürgermeisterin

### Werden Sie ab dem 01.09.2023 Teil unseres Teams!

Die Gemeinde Holthusen bildet ab dem 01.09.2023 für die gemeindeeigene Kindertageseinrichtung Gänseblümchen eine/n

### staatlich anerkannte/n Erzieher\*in für 0-10-jährige

aus.

Die Ausbildungszeit beträgt 3 Jahre und erfolgt als duale Ausbildung im Wechsel zwischen betrieblicher Ausbildung in der Kindertageseinrichtung Gänseblümchen und der Berufsschule.

#### Damit überzeugen Sie uns:

- Sie verfügen über einen guten Realschulabschluss, ein Abitur oder bereits eine absolvierte Ausbildung
- Lust auf Veränderungen und Neues
- Sie haben Einfühlungsvermögen und Kommunikationsfähigkeit
- Eigenverantwortliches Arbeiten sowie Belastbarkeit
- Ihr berufliches Handeln ist geprägt von Engagement und Verantwortungsbewusstsein

#### Was wir Ihnen bieten:

- Vertrauensvolle und professionelle Zusammenarbeit mit Team und Leitung
- Ausbildungsvergütung nach dem TVAöD, sowie Jahressonderzahlung, betriebliche Altersvorsorge und Vermögenswirksame Leistungen
- Urlaubsanspruch von 30 Tagen
- Lehrmittelzuschuss

Bei sonst gleicher Eignung, werden schwerbehinderte Bewerber\*innen bevorzugt berücksichtigt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann senden Sie ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung bitte bis zum **24.02.2023** per Mail an [personal@amt-stralendorf.de](mailto:personal@amt-stralendorf.de) oder schriftlich an das **Amt Stralendorf, Personalstelle, Dorfstraße 30, 19073 Stralendorf.**

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden. Die Bewerbungsunterlagen können nur zurückgeschickt werden, wenn ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beigelegt wurde. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet.

Bei fachlichen Fragen, wenden Sie sich bitte telefonisch an Frau Runow (Leitung der Kindertageseinrichtung), Tel.: 03869 - 255 oder bei Fragen zum Bewerbungsverfahren wenden Sie sich bitte telefonisch an Herrn Tiede, Tel.: 03869 - 760017.

gez. M. Facklam  
Bürgermeisterin der Gemeinde Holthusen

### Unsere Farben für Ihre Wünsche



**Seit 1957**  
**Malermeister Otto Schenk**

**Inh. Evelin Unger e.K.**  
**Ralf Unger, Malermeister**



**Fahren Sie in den Urlaub. Wir renovieren Ihr Haus inkl. Endreinigung.**

- Verarbeitung von Naturprodukten – Lehmfarben, Lehmputze, Naturfarben, Kork
- Rentner- und Urlauberservice (vor und nach dem Maler)

Weitere Infos auf unserer neuen Homepage.

Tel. 03 87 57/3 00 34, Fax: /3 00 35  
Ludwigsluster Str. 29, Neustadt-Glewe  
[r.unger@maler-unger-schenk.de](mailto:r.unger@maler-unger-schenk.de) • [www.maler-unger-schenk.de](http://www.maler-unger-schenk.de)

### Immer das passende Garagentor...



**Gunter Müller**

**Garagentore und Antriebe**

Preuscher Str. 9a • 19086 Plate

Tel. 03861 50 16 70  
Mobil 0172 43 35 566



[www.gunter-mueller.de](http://www.gunter-mueller.de)



# Hoffnung für Paco

## Gestrandete Vierbeiner und ein schräger Vogel warten auf neue Besitzer

**Holthusen.** Am Rande des Stralendorfer Amtsbereiches, gleich hinter Holthusen, erstreckt sich der Alte Frachtweg. Eine uralte Verbindung zwischen Berlin und Hamburg, genau dort lag eine alte Poststation, wo einst der Kutscher die Pferde ausspannte.

Jahrhunderte später, genau im Jahre 2003 entdeckte das Ehepaar Schiemann dieses bereits verlassene und stark verfallene Haus. Beide hatten die Vision sich genau hier niederzulassen, umgeben von der herrlichen Natur zwischen Holthusen und Sülstorf.

Entstanden ist über viele Jahre hinweg eine Tierpension, die zugleich auch Tierheim ist, das seit 2005 eine Auffangstelle für viele gestrandete Vierbeiner ist.

Schon ein Jahr zuvor nahm man zunächst jene Tiere auf, die nur vorübergehend hier von ihren Besitzern in Pflege gegeben wurden. Auch in diesen Tagen ist die Tierpension eine beliebte Adresse bei unzähligen Tierfreunden und Haustierbesitzern.

In den zurückliegenden fast zwei Jahrzehnten wuchs die Anlage mit Haupthaus und Nebengelaß auf insgesamt über 3 Hektar Land. Mehr als 40 Zwingeranlagen und Hunde- und Katzenzimmer zählen zum Gebäudebestand.

Das Ehepaar Schiemann wohnte in den Anfangsjahren auf engstem Raum nur in einer Garage vor Ort. Immer mit der Vision vor Augen, eines Tages hier eine ansehnliche Tierpension entstehen zu lassen – und das scheint den beiden Pensionsbetreibern sichtlich gelungen.

Im Oktober dieses Jahres begeht die „Kleine Oase“ ein für die Betreiber sehr persönliches Jubiläum. Vor nunmehr 20 Jahren warfen die Schiemanns hier sprichwörtlich ihren Anker aus und fanden hier im Herzen Mecklenburgs ihre Heimat. Die beiden Enthusiasten haben eine Menge bewegt, viel investiert und so manchen Stein ins Rollen gebracht.

Gerade jetzt in 2023, hat die Pensionsbetreiberin zu ihrem ganz persönlichen Jubiläum einen Wunsch: „Ich wünsche mir von Herzen, dass unsere Tiere, ins-

besondere unsere Samtpfoten ein neues Zuhause bei tierliebenden Besitzern finden“, betont Doris Schiemann gegenüber dem Amtsblatt. Gegenwärtig untergebracht in der „Kleinen Oase“ sind neben den vielen Katzen und Hunden auch ein Eselpaar, Meerschweinchen, Stallhasen, Wellensittiche, Papageien und ein Gelbhauben-Kakadu. Jener gefiederte Zeitgenosse ist übrigens nur für die Alleinhaltung geeignet, für einen Vogelkenner dieser Art.

Auch schon Schafe und Schweine konnten in 2022 erfolgreich wieder vermittelt werden.

Besonders am Herzen liegen Frau Schiemann auch die beiden Australian Shepherd, die etwa 10 Jahre alt sind und damit bereits ihr Rentenalter erreicht haben dürften.

Aber welcher Hund verbringt seinen Lebensabend nicht auch lieber bei Herrchen oder Frauchen, die täglich noch unternehmungslustig sind und Spaß an der Hundeerziehung haben. Beide sind sehr gehorsam und zutraulich schon beim ersten Kontakt.

Fundtiere, die hier manchmal nur wenige Wochen und leider eben oft auch schon über ein Jahr hinaus leben, die stammen nicht nur aus dem Stralendorfer Amtsbereich.

Auch die Ämter Crivitz, Dömitz, Hagenow, Boizenburg und die Stadt Ludwigslust sowie Plau am See wissen ihre Fundtiere hier am Rande Holthusens gut aufgehoben. Jedoch sollte ein Tierheim wahrhaftig für keines der Tiere die Endstation ihres Lebens sein. Seit Monaten bereits hören und lesen wir in den Medien von überfüllten Tierheimen, wo Besitzer die während der Corona-Zeit die angeschafften Tiere aus den unterschiedlichsten Gründen wieder abgegeben haben.

Gilt doch auch hier das altbekannte Sprichwort: „Drum prüfe, wer sich ewig bindet!“. Kein Haustier lebt für ewig aber bei Hunden und Katzen können da schnell bis 15 Jahre und länger an tierisch-menschlicher Bindung draus werden.

Nicht jede streunende Katze ist gleich ein Fundtier fürs Tierheim. Wildlaufende Katzen gehören seit jeher zum ursprünglichen Landleben dazu. Die getigerten Streuner haben auch gute Überlebenschancen und wissen sich bei jeder Wetterlage selbst zu schützen oder gar zu verstecken.

Sofern Ihnen im Alltag zuvor nicht da gewesene Katzen begegnen, lassen Sie sie einfach weiterziehen und füttern sie nicht sofort. Und wenn Ihr Herz für diese oder jene Katze doch erweicht, dann nehmen Sie sich diesem Tier auch dauerhaft an.

Sehen Sie es fortan als Ihr Haustier mit allen Kosten und Pflichten und natürlich auch den Freuden, die es Ihnen bereitet. Verletzte Tiere gehören möglichst schnell zum Tierarzt.

Ist erkennbar, dass ein Fundtier bereits Besitzer hat, weil es ein Halsband trägt oder in einem guten Pflegezustand ist, dann informieren Sie als erstes das Ordnungsamt des Amtes Stralendorf. Hier erfahren Sie als Finder den weiteren Werdegang.

Das Tierheim kümmert sich vorrangig um verwahrloste und kranke Fundtiere.

Wenn Sie Fragen haben zu einem der abgebildeten Tiere oder sich schon länger mit dem Gedanken tragen ein Haustier anzuschaffen, dann ist der Besuch in der Tierpension „Kleine Oase“ auf jeden Fall lohnenswert und ein erster Schritt, um einen tierischen Freund fürs Leben zu finden.

Text: Reiners

Fotos: Tierpension „Kleine Oase“

### Kontakt vor Ort:

Tierpension & Tierheim „Kleine Oase“  
Alter Frachtweg 1 in 19075 Holthusen  
Tel. 03865-844330  
oder im Netz unter [www.tierpension-kleine-oase.de](http://www.tierpension-kleine-oase.de)

### Tierpension/Tierheim „Kleine Oase“ Alter Frachtweg 1 19075 Holthusen

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin

### einen Tierpfleger/in

für die Versorgung und Pflege von Hunden, Katzen und anderen Haustieren in Voll- oder Teilzeit.

Es handelt sich um eine sozialversicherungs- pflichtige Beschäftigung mit 40 Wochenstunden. 30 Wochenstunden wären möglich.

Sie haben Spaß an der Arbeit mit Tieren und arbeiten gerne in einem engagierten Team? Dann sind sie bei uns richtig.

### Voraussetzungen:

- im Idealfall eine abgeschlossene Ausbildung im Bereich der Tierpflege
- bei entsprechender Eignung auch Quereinsteiger möglich
- körperliche und emotionale Belastbarkeit
- Bereitschaft zu Wochenend- und Feiertagsarbeit
- Freude am Umgang mit Tieren und Menschen
- Motivation, gute Kommunikationsfähigkeit und Freude am selbständigen Arbeiten Berufserfahrung bzw. Erfahrung im Umgang mit Tieren wären von Vorteil
- PKW und Führerschein sind zwingend erforderlich

Sie haben Lust, uns zu unterstützen? **Dann melden Sie sich gerne unter: Tel.: 03865844330 e-mail: [doris.schiemann@t-online.de](mailto:doris.schiemann@t-online.de)**

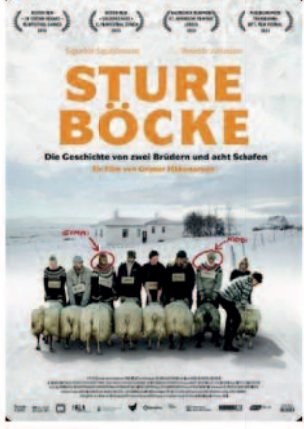


**Querfeldein e.V.**  
gibt bekannt:

E-Mail: [querfeldein@gemeinde-warsow.de](mailto:querfeldein@gemeinde-warsow.de)  
<https://www.gemeinde-warsow.de>

**Februar 2023**

|            |                                                        |                                                                                                                                                                           |
|------------|--------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>15.</b> | Gemeindehaus<br>Seniorenbeirat                         | 9.30 Uhr<br>Frühstückstreff                                                                                                                                               |
| <b>24.</b> | Turmraum für Alle<br>Kirche Warsow<br>Querfeldein e.V. | 16.30 Uhr Jugend-Kino<br>„Jim Knopf & Lukas der Lokomotivführer“<br><br>19.30 Uhr Film<br>„Sture Böcke“<br><br>ab 10.00 Uhr<br>Paint Brush Work<br>Kreativ sein für Jeden |
| <b>25.</b> | Gemeindehaus<br>Gemeinde                               |                                                                                                                                                                           |

**Stralendorfer Litfaßsäule**

**Stralendorfer Lesecafé**  
Freitag, 10. Febr. 2023, 17.30 Uhr  
**Amtsscheune**  
Mitglieder unseres Lesekreises stellen ihre Lieblingstexte vor.

**Stralendorfer Plattschneider**  
"Späukgeschichten, Sagen un Ævergloben"  
08. Febr. 2023, 17.30 Uhr  
**Amtsscheune Stralendorf**  
Wi schnacken platt. Du ok?

**Seniorentreff**  
08. Febr. 2023  
Vorstellung Jahresprogrammen  
Spielschmittag  
  
22. Febr. 2023  
11. Jahresplan

10. Febr. 2023, 10.00 Uhr  
Geschichtentag mit dem Kamishibai.  
17. Febr. 2023, 10.00 Uhr  
Geheimschrift schreiben und entschlüsseln.  
Einladung an alle Kinder von 6 - 12 Jahren.  
**Leseförderung in den Ferien**  
Bitte Anmeldung  
03869 780399  
**Bibliothek Stralendorf**

**Sportverein Stralendorf e.V.**  
Testspiele/ Rückrundenvorbereitung Fußball  
05. Febr. 2023 / 13.00 - Schönberg 2  
11. Febr. 2023 / 14.00 - Pokalspiel Brüsswitz  
19. Febr. 2023 / 13.00 - Penzlin

[www.stralendorf.de](http://www.stralendorf.de)



Dach: 8. Februar 2023  
Klockentied: 17:30  
Urt: Stralendorfer Amtsschün  
Moderatschoon: Anke Dombrowski  
Thema: „Späukgeschichten, Sagen un Ævergloben“  
Grad in disse düstere Johrestied, wenn de Wind üm't Hus huult, de Storm an de Dackteigel rüttelt, de Böm ächsen un knaastern, hett man sick früher an'n warmen Kachelaben Späukgeschichten vertellt, so as öwer den germanischen

Gott Wodan orrer von Fru Gaur. Ok von Hexen un Zauberi wüst man väl tau vertellen. Dat Bespräcken (Böten) von Krankheiten un de Globen spälten dun-nemals 'ne grote Rull. Ofwoohl de Kirch öwer Johrhunnerte hart gägenan güng, hemm' sick de Globen an „Spökenkieker“, „Püsterkierls“ un „Püsterollsch“ bit hüüttodach ok in Mäkelborg hollen.  
Un vielleicht giff dat ja doch wat twi-schen Himmel un Ierd, wat man rein

wissenschaftlich nich bewiesen kann. Hauptsack is ja, dat so männigein all hulpen worden is.  
Sogor öwer Stralendorp giff dat Upteikungen taun Hexenprozess anno 1630.  
Vielleicht kennt ji ut juch Urte ok sonn Geschichten orrer Sagen von verborge-nen Schätzen. Ik bün all gespannt up de „Späukenstunn“...

**Holt juch fuchtig**  
Text: Anke Dombrowski

**GD Diakonische Dienste**  
Westmecklenburg-Schwerin

**Diakonie**  
Westmecklenburg-Schwerin

## Wir suchen Reinigungs- und Hauswirtschaftskräfte!

Unterstützen Sie unsere Teams in Kitas, Pflegeeinrichtungen oder Büroräumen bei der Reinigung und Hauswirtschaft!

Bei Interesse senden Sie uns einfach eine E-Mail an: [bewerbung@diakonie-wmsn.de](mailto:bewerbung@diakonie-wmsn.de), oder rufen Sie Julia Behn aus unserem Personalreferat an: 03866 67 143.



## Neues Jahr – neue Pläne

### Seniorentreffen wieder regelmäßig



**Dümmmer.** Das Jahr 2022, immer noch begleitet von der Corona-Pandemie, ging für die Senioren und Seniorinnen der Gemeinde Dümmmer so recht und schlecht zu Ende.

Wir waren bemüht unter Einhaltung aller Regeln monatlich eine Veranstaltung durchzuführen.

So wurden gemütliche Kaffee-Nachmittage, ein Grillfest im Haus Ossenkopp, ein Oktoberfest und die obligatorische Weihnachtsfeier durchgeführt.

Der Höhepunkt war für alle Senioren eine Tagesfahrt zum Elefantenhof nach Platschow.

Für das Jahr 2023 haben wir uns wieder schöne und unterhaltsame Veranstaltungen vorgenommen, so der Vorstand der Senioren. Vor allem sollen sie wieder regelmäßig einmal im Monat stattfinden.

Am ersten Donnerstag im Januar haben sich 50 Senioren und Seniorinnen zum Neujahrsempfang im Euro-

pahaus eingefunden. Alle waren in freudiger Erwartung auf die Stunden in geselliger und fröhlicher Runde. Nach der Begrüßungsrede stärkten sich alle mit Kaffee und Kuchen und tauschten sich über das vergangene Jahr aus.

Anschließend wurde die Stimmung ganz heiter. Zu Gast waren Sänger vom Schweriner Shantychor und sorgten für fröhliche Unterhaltung. Es wurde musiziert, gesungen und geschunkelt. Gemeinsam wurden altbekannte Seemannslieder, Shantys und Volkslieder gesungen. Die Texte waren bei vielen größtenteils noch in Erinnerung.

Nach dem Programm ging ein schöner Nachmittag zu Ende, alle waren frohgestimmt und freuen sich schon auf das nächste Treffen unter dem Motto „Fasching“.

Text : Kruse / Berndt  
Foto : Berndt

Energie für Mecklenburg



KOPSICKER

0385 64 64 60 | mail@mec-ko.de | www.mec-ko.de



Heizöl | Diesel

Holz | Briketts

**! KOHLEN wieder vorrätig !**

**Hobbypunkt** Künstler- und Bastelmaterial

*Raum für Phantasie*

Nur noch bis  
**31. JANUAR**

Öffnungszeiten:  
Mo. bis Fr. 10 - 18 Uhr  
Sa. 10 - 16 Uhr

Klößergang 4-6  
19053 Schwerin  
Tel.: 0385/7851588  
www.hobbypunkt.net

**Schweriner Höfe**  
offen, echt, anders.

## Der Profi an Ihrer Seite!

Brandsanierung | Abbruch | Entkernung  
Asbest- und Schadstoffbeseitigung



SEIT ÜBER 28 JAHREN

## KOMM ZU UNS!

Wir stellen ein:

**Bauhelfer**

(gern Quereinsteiger aus anderen Berufszweigen)

Bei uns gibt es:

- Festeinstellung • Nette Kollegen
- Weihnachtsgeld • Weiterbildung

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen zu:

**HCH Umwelt GmbH, Otto-Weltzien-Str. 20, 19061 Schwerin**

oder per E-Mail an: [info@hch-umwelt.de](mailto:info@hch-umwelt.de)

☎ 0385 67 67 96 0

[www.hch-umwelt.de](http://www.hch-umwelt.de)



## Baustart in Sichtweite

**Wittenförden.** Ein neues Jahr 2023, durch welches die Wittenförden mit viel Gesundheit, Erfolg und Glück gelangen mögen, wünschen Kitaleiterin Dorit Adolf, Detlef Wessels; stellv. Bürgermeister und Vorsitzender des Bauausschusses sowie Matthias Eberhardt als Gemeindeoberhaupt.

„Ein besonders erfolgreiches Jahr wünschen wir uns alle bei der Umsetzung des Kita Neubaus, der nun im Frühjahr anzulaufen beginnt“, erläutert Matthias Eberhardt.

„Neben den bereits sichtbaren Umbaumaßnahmen an der Kita, die zur Realisierung des Übergangsbetriebs des verbleibenden Kitagebäudes notwendig waren, geht es ab dem 20. 3. 2023 mit der Baustelleneinrichtung und dem Bau einer Baustraße zum Abriss des Altgebäudes los“, erläutert Detlef Wessels. Der Beginn des Gebäudeabbruchs wird am 3. 4. 2023 mit dem Rückbau des Wellasbestdaches erfolgen.

„Dies ist während der Osterferien der Kita angedacht, damit der verbleibende Kitabetrieb so wenig wie möglich gestört wird“, blickt Dorit Adolf erwartungsvoll voraus.

Abschließend teilte Bürgermeister Eberhardt mit, dass neben diesem Projekt noch weitere umfangreiche Projekte der Gemeinde in diesem Jahr zu realisieren oder sogar zu starten sind. Näheres wird von der Gemeindevertre-



Kitaleiterin Dorit Adolf, Detlef Wessels, stellv. Bürgermeister (l.), und Matthias Eberhardt, Bürgermeister, freuen sich auf den nahenden Baubeginn der Kita.

tung im Rahmen einer durchzuführenden Bürgerversammlung im Frühjahr 2023 zu vernehmen sein. Der Termin zu dieser Veranstaltung wird noch auf der Gemeindehomepage und im Amtsblatt bekanntgegeben.

Alle Drei hoffen, in genau einem Jahr sodann ihre Neujahrsgriße für 2024 zumindest vor dem neuen Kita Rohbau an gleicher Stelle im Dorf überbringen zu können.

Text: Reiners / Eberhardt  
Foto: privat

## Rückblick auf „Offenen Advent“



In der urigen sScheune von Marion Poschmann am 3. Advent.

**Stralendorf.** Der Dorfverein 675 Jahre Stralendorf e.V. war in 2022 Ausrichter der Adventssonntage, die für alle Stralendorfer und das Umfeld öffentlich waren.

Der 1. Adventssonntag „Weihnachts- glühen im Carport“ fand bei unserem Bürgermeister Helmut Richter und Anette Selinski statt. Bei Glühwein, leckerem Süppchen, Käsespießen und Gebäck traf man sich zu interessanten Gesprächen am Feuerkorb oder etwas geschützter im weihnachtlich geschmückten Carport.

Zu „Winter- und Weihnachtsgeschichten aus aller Welt“ fanden sich die Lesebegeisterten in gemütlicher Runde am 2. Advent in der Amtsscheune ein, den Bärbel Jopp gestaltete. Bei Kaffee, Gebäck und Glühwein laschte man den besinnlichen Gedichten von Fontane wie „Stille Weihnacht“ und „Der Weihnachtstraum“ sowie den Geschichten von E. Hultsch: „Warum der Winter bei uns so lange dauert“ und von V. Kaminer: „Väterchen Frost“. Natürlich durfte auch die humorvolle Online-Omi Renate Bergmann nicht fehlen. Spannend wurde es mit dem Weihnachtskrimi der makaberen Art unter dem Titel „Hexenverbrennung“ von Klaus-Peter Wolf.

Am 3. Advent war es echt kalt und es lag Schnee. Diesmal lud Marion Poschmann in ihre alte urige reetgedeckte Scheune ein. Hier waren neckische Details, die an die alte Zeit erinnerten, liebevoll in Szene gesetzt. Da hing noch die Nachtwäsche auf der Leine, alte Gerätschaften zierten die Wände und alte Gebrauchsgegenstände standen herum. Die selbstgebastelten Weihnachtssterne und Lichterketten spen-

deten ein romantisches Licht. Da konnte man gut einen Glühwein, gern auch mit Schuss, vertragen und auch bei der selbstgemachten Soljanka, den Schmalzstullen und dem Gebäck wurde kräftig zugelangt. Angenehme Wärme strahlten die brennenden Holzklotze vor der Scheune aus.

Der 4. Advent fand in gemütlicher Runde unter dem Motto „Plattdütsche Wiehnacht“ unter der Leitung von Anke Dombrowski in der Amtsscheune statt. Unter dem Tannenbaum fanden sich Gaben, wie es früher üblich war – ein Schaukelpferd, Teddys, Puppen, Holzski, Gleitschuhe, Schlittschuhe samt Eishockeyschläger und Puck, ein Peikschlitten, Filzstiefel, Stelzen und sogar eine Krippe mit Christuskind in Windeln gehüllt. Es wurden viele lustige, aber auch besinnliche Weihnachtsgeschichten in platt- und hochdeutsch vorgetragen und natürlich viel gesungen, was durch die tolle Akkordeonbegleitung von Jutta Graevenitz noch mehr Spaß machte. Naschen und Trinken kamen nicht zu kurz und auch der Weihnachtsmann machte einen guten Job und konnte seinen Knüppel stecken lassen.

Allen Akteuren an dieser Stelle einen herzlichen Dank für ihren Einsatz, die Kreativität, und dass alle so mit Herzblut dabei waren, auf diese Weise das Dorfleben zu bereichern.

Es wäre schön, wenn es auch in 2023 eine Fortsetzung dieser schönen Tradition, sich in der Vorweihnachtszeit zu einem gemütlichen Schnack zu treffen, geben könnte.

Text: Anke Dombrowski  
Dorfverein 675 Jahre Stralendorf e.V.  
Foto: Detlef Dammann

**Komplett Bad-Sanierung  
alles aus einer Hand**

Bauelemente  
Verkauf und Montage  
Baumontage aller Art  
Montage-Service  
Trockenbau

**RENÉ FACKLAM**

Buchholzer Weg 22 • 19075 Holthusen

BÜRO: Tel. 03865 291850  
Fax 03865 291851

Funk 0172 3130637  
E-Mail: renefacklam@aol.com

**RAINER OLDENBURG**  
HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄR

**HAUSTECHNIK  
AUS EINER HAND!**

Bäckerweg 13 • 19075 Warsow

Tel.: 038859/66504 • Fax: 038859/66508  
Mobil: 0171/6413413 • e-mail: rainer.oldenburg@gmx.de



## Jede zweite Laterne aus

Stralendorfs Bürgermeister über künftige Straßenbeleuchtung und Kopfweidenpflege



Liebe Einwohnerinnen, liebe Einwohner unserer Gemeinde Stralendorf, nun haben wir uns schon ganz schön an die „23“ gewöhnt! Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen noch ein gutes neues Jahr 2023, viel Gesundheit, Zuversicht, mögen Ihre Pläne und Wünsche in Erfüllung gehen, möge die Welt für uns etwas friedlicher werden.

Überall bemerken wir die Auswirkungen der Energieknappheit, das betrifft natürlich auch die Kommunen. Aufgrund der drastischen Kostensteigerung beim Strom für die Straßenbeleuchtung (Preis ist auf das 5- fache erhöht worden!) hat sich die Gemeindevertretung auf ihrer Dezembersitzung 2022 dazu entschlossen, bis auf Weiteres jede zweite Straßenlaterne abzustellen, um zu verhindern, dass die Straßenbeleuchtung nachts komplett im Dorf ausgeschaltet werden muss.

Es werden demnächst also diverse Straßenlaternen außer Betrieb genommen.

### Baumpflegepaten gesucht

Kopfweiden gehören seit hunderten Jahren zum Landschaftsbild in ganz Norddeutschland. Unsere Vorfahren haben aus den Ruten Körbe, Kiepen, Zäune und vieles mehr für Haus und Hof gefertigt, das stärkere Holz diente Vielen als Brennholz.

In den letzten Jahren ist die Nutzung der Weiden stark zurückgegangen. Daher werden sie auch nicht mehr regelmäßig gepflegt, was Sie an vielen Stellen bemerken, indem die alten, knorrigen Zeitzeugen unter der Last der ausgewachsenen Äste auseinanderbrechen. Wir versuchen, das zu verhindern, indem wir Fachfirmen mit entsprechenden Pflegemaßnahmen beauftragen, was nicht unerhebliche Mittel aus unserem Budget für Baumpflege beansprucht. Daher bieten wir an, dass Bürger diese Pflege übernehmen, um sich mit Brennholz zu versorgen. Voraussetzung dafür sind die Bereitschaft, das fachgerecht vorzunehmen – eine Einweisung würde durch den Bürgermeister erfolgen – und ein Kettensägeschein. Bei Interesse rufen Sie mich einfach an, vielleicht haben Sie auch schon einen passenden Baum gefunden.

Ihr Helmut Richter  
Bürgermeister

## Mit Zuversicht ins neue Jahr



Liebe Rogahner, sicherlich denken viele von Ihnen, wie auch ich, gern an unser gelungenes Dorffest im letzten Sommer zurück. Es ist doch schön, dass es Dinge gibt, die man weder kaufen noch erzwingen kann. Dazu gehören gute Laune und Stimmung. Unterstützt durch herrliches Sommerwetter hatten wir eine wunderbare Atmosphäre auf unserem Festplatz.

Dafür gilt allen Helfern und Gästen, die uns zu dieser Zeit bei der Ausrichtung des Dorffestes 2022 unterstützten mein herzlicher Dank. Sie sind uns immer wieder gern willkommen.

Dieses Veranstaltungsformat in seiner bunten Vielfalt und Größe ist nicht jedes Jahr für unsere Gemeinde umsetzbar, wir werden jedoch auch in Zukunft großartige Veranstaltungen planen und dabei den Mut zu neuen Dingen haben. Über die Termine informieren wir wie gewohnt.

Gut angenommen wird unser neu errichteter kleiner Tausch-Bücherschrank am Teich in Groß Rogahn. Freiwillige Helfer und Helferinnen haben beim Herrichten des Platzes geholfen.

Grundsätzlich möchte ich mich bei Allen bedanken, die sich auf unterschiedlichste Weise für unser Gemeinwohl einsetzen. Auch jenen Mitbürgern in unserer Heimatgemeinde, die ganz einfach unkomplizierte Nachbarschaftshilfe in diesen bewegten Zeiten leisten, gilt mein Dank.

Hoffen wir, dass uns das Glück für die Vorhaben von 2023 zur Seite steht. Ihnen liebe Rogahnerinnen und Rogahner wünsche ich Gesundheit und vor allem Frieden.

Bleiben Sie zuversichtlich!  
Ihr Michael Vollmerich  
Bürgermeister

## Rogahner trotzten Schietwetter



Windböen und heftiger Regen hielten die Rogahner nicht vom Beisammensein ab.

Rogahn. Sagen wir ab, oder verbrennen wir die Tannenbäume trotz schlecht angesagter Wetterprognose? Nein, die Rogahner wollten sich treffen.

Dank der Rogahner Feuerwehr, die kurzerhand den Ausschank nach drinnen verlegte und für den Grill einen Pavillon aufstellte, sollte alles klappen. Die frisch gegrillte Bratwurst ließen sich die Besucher schmecken, und der Glühwein sowie der Kinderpunsch wärmten richtig gut durch.

Leider waren nicht viele Besucher gekommen, aber das konnte man auch Keinem verdenken. Es gab aber auch Rogahner die trotz des schlechten Wetters den eigenen Tannenbaum durch's Dorf schleppten, um ihn persönlich auf's Feuer zu werfen.

Es wurden auch wieder nette Gespräche geführt und sich kennengelernt. Können wir nur hoffen, dass im nächsten Jahr besseres Wetter ist.

Ein großes Dankeschön an alle helfenden Hände.

Noch ein paar Termine für die Rogahner:

Am **11./12. Februar 2023** kann man sich, in der Zeit von 14 bis 18 Uhr, im Rogahner Dörphus Fotos, Zeitungsartikel, gesammelte Werke in Wort und Bild anschauen und durchforsten.

Herr Frank Kraft bietet da auch gerne Kaffee und Kuchen an.

Am **8. März 2023** lädt die Gemeinde alle Rogahner Frauen zum Frauentagsfrühstück um 10 Uhr ins Rogahner Dörphus ein. Die Gemeinde spendiert den Kaffee und die Brötchen.

Jeder, der dann kommen möchte bringt dann noch bitte den gewünschten Belag für die Brötchen, z.B. Käse, Wurst, gekochte Eier, Marmelade... mit. Da bitten wir, Euch bis zum 1. März 2023 bei Frau Simone Lorenz unter Tel. 0171 5548671 wegen der Planung anzumelden.

Wir freuen uns auf Euch.

Text / Foto: Simone Lorenz

**DWS**  
GEBÄUDETECHNIK GMBH



**Florian Reinartz**  
Dipl.-Ing. (FH)  
Dorfstraße 11  
19075 Kothendorf

Telefon: 03869 780 98 43  
Telefax: 03869 780 98 44  
Mobil: 0173 406 84 84  
info@dws-gebaeudetechnik.de



**Malermeister  
Jan Konietzka**

Selbstständiger Malermeister  
mit 30-jähriger Berufserfahrung.

- Maler und Tapezierarbeiten
- Wärmedämmarbeiten
- Fassaden- und Holzschutzarbeiten
- Fußbodenverlegearbeiten

Lindenweg 28 · 19073 Stralendorf · jan.konietzka@t-online.de  
Tel.: 03869/7800375 · Funk: 0172/3828361

## Erbe oder Schenkung



Rechtsanwalt Christian Wöhlke

Klaus und Karin Kranich sitzen traurig in der Küche ihres verstorbenen Vaters. Vor drei Tagen ist Karl Kranich mit 82 Lebensjahren verstorben. Ein Testament hat er nicht hinterlassen.

„Jetzt sind unser Vater Karl und unsere Mutter Klara wieder vereint,“ stellt Karin fest. „Beide hatten ein erfülltes Leben, nur schade, dass unser Vater nach dem viel zu frühen Tod unserer Mutter sich gerade eine solche

Freundin suchte. Die Else Elster hat ihn doch nur ausgenommen, und das Verhältnis zu uns, seinen beiden Kindern erheblich belastet.“ fügte Klaus hinzu.

In der Tat hatte sich Karl Kranich nach dem frühen Tod seiner Frau einer neuen Beziehung zugewandt, die allerdings keine eigenen Kinder hatte. Anstelle sich nun über die neue Familie zu freuen, fand sie immer wieder einen Grund, um Zwist und Neid zu den beiden Kindern von Karl zu streuen und damit das Verhältnis oftmals richtig zu vergiften.

Bei Durchsicht der Unterlagen stellten Klaus und Karin eine Lebensversicherung ihres Vaters fest, die nach seiner Entscheidung nicht an die Erben, sondern an Else Elster ausgezahlt werden sollte. Davon hat der Vater nie etwas erzählt, waren sich die beiden Kinder einig.

Auch Else Elster wusste nichts von der Versicherung und schon gar nicht, dass sie von Karl bedacht werden sollte.

„Auf keinen Fall können wir es doch zulassen, dass Else auch diese hohe Summe noch für sich einstreicht, hat sie doch in den letzten Jahren das Vermögen unseres Vaters fast verspielt und für sich selbst verwendet. Und dies, wo er doch die letzten Monate seines

Lebens von seiner Erkrankung schwer gezeichnet, gar nicht mehr richtig handeln konnte. Es kann doch nicht im Sinne unseres Vaters sein, wenn jetzt auch noch die Versicherungssumme an sie gezahlt wird.“ Darüber waren sich beide einig.

Was aber nun tun?

Der Familienanwalt Gerhard Gerechtigkeits wusste Rat. Schnell war der Sachverhalt ein paar Tage nach der Bestattung von Karl dort erörtert. „So wie Sie es darstellen, hatte Else Elster keine Kenntnis von der Versicherung und schon gar nicht von ihrer Begünstigung.“ fing der Anwalt an. „Eine solche Begünstigung stellt juristisch eine Schenkung dar. Das Schenkungsangebot hatte ihr Vater allerdings zu seinen Lebzeiten seiner Freundin nicht mehr übermittelt. Dann würde dieses Angebot nur noch nach dem Tod von der Versicherung an Frau Elster übermittelt werden können. Wenn Sie dies verhindern wollen, dann müssen sie den Auftrag ihres Vaters an die Versicherung widerrufen, dann darf die Versicherung das Schenkungsangebot nicht mehr weiterleiten. In einem solchen Fall geht das Versicherungsguthaben an die Erben. So jedenfalls sieht es die Rechtsprechung vor, sodass ich Ihnen rate, schnellstens diesen Widerruf

gegenüber der Versicherung zu erklären. Moralisch ist dies nicht nur vertretbar, denn so wie Sie es schildern, hätte Ihr Vater, wenn er das noch gekonnt hätte, auch selbst die Begünstigung verändern oder sogar streichen lassen können.“

So wollten sich Karin und Klaus jetzt auch schnell schriftlich an die Versicherung wenden.

Nachzulesen Urteil Landgericht Frankenthal (Pfalz) vom 12.10.2022

Text / Foto: RA Wöhlke

### Recht gut beraten von der Kanzlei



**Wöhlke & Fritz**  
**Rechtsanwälte**

Heinrich-Mann-Straße 13

19053 Schwerin

Tel. 0385/5810010

info@kanzlei-wf.de

## Aus der Region

### Auf gute Nachbarschaft

**Regional.** Lange hat es gedauert, bis die Gemeinden unseres Amtes, die planerisch dem Stadt-Umland-Raum Schwerin zugeordnet sind, auf Augenhöhe mit dem Oberzentrum Schwerin kommunizieren konnten. Dazu bedurfte es eines langen Atems und viel persönlichen Einsatz. Der Aufwand hat sich gelohnt.

Jetzt liegt die zweite Vereinbarung mit dem Oberzentrum Schwerin vor. Die erste Willensbekundung der Stadt Schwerin und der 14 umgebenden Gemeinden galt der Siedlungsentwicklung. Dafür gab es ein besonderes Projekt des Bundesministeriums für Bildung und Forschung, dessen Name selbsterklärend ist: „ReGerecht“.

Denn die vom Oberzentrum beanspruchte Einflussnahme auf die Wohnbauentwicklung im Stadt-Umland-Raum Schwerin entsprach nicht den Vorstellungen der angrenzenden ländlichen Gemeinden. Es wurde seinerzeit gefordert, dass wir sogar unsere grundgesetzlich zugeschriebene Planungshoheit an die Stadt Schwerin abtreten sollten. Auch bei uns in den Gemeinden sollte es möglich sein, den Bedarf an Wohnungsbauten zu decken. Lange wurde gestritten, wie groß denn

die Siedlungsentwicklung in den einzelnen Gemeinden aussehen soll.

#### Ende der Erbsenzählerei

Ein besonderes Reizwort war damals „Entwicklung nur im Rahmen des Eigenbedarfs“. Umgangssprachlich wurde das bei uns „Erbsenzählerei“ genannt. Doch im Rahmen dieses Projektes wurde der gordische Knoten durchgeschlagen. Seit Beginn von „ReGerecht“ wurde mit wissenschaftlichen Methoden ergründet, woran es liegt, dass die Kommunen nicht auf einen Nenner kamen. Dabei hatten die handelnden Personen einen entscheidenden Einfluss auf die nun vorliegenden Ergebnisse. Berücksichtigung fanden auch die bereits vorhandenen Entwicklungen auf Grund der Wende und des sich daraus ergebenden Nachholbedarfs im Wohnungsbau. In Holthusen konnte so begonnen werden einen bestehenden städtebaulichen Missstand in der Ortsmitte zu beseitigen. Das wird noch ein langer Weg, bis die nicht mehr nutzbaren landwirtschaftlichen Gebäude beseitigt sind.

Dazu müssen wir als Gemeinde einen weiteren Bebauungsplan aufstellen und der landwirtschaftliche Betrieb muss die wirtschaftlichen Vorausset-

zungen dafür schaffen. Das wird noch ein Kraftakt unter den jetzt so veränderten Bedingungen.

Ich bin überzeugt, dass wir auch dann wieder mit Schwerin auf einen Nenner kommen.

Der jetzt vorliegende integrierte Rahmenplan für den Stadt-Umland-Raum Schwerin bezieht sich nicht nur auf die Wohnbauentwicklung, sondern umreißt die vielfältigen Stadt-Umland-Beziehungen einer guten Nachbarschaft.

Die Handlungsfelder umfassen die Bildungs- und Betreuungsstruktur bei Schulen und Kitas, Mobilität und Energie. Hier gibt es große Interessen, die gute Zusammenarbeit mit Schwerin fortzusetzen und zu vertiefen. Für Holthusen ergeben sich weitere Handlungsoptionen im Bereich der erneuerbaren Energien. Die Kontakte vertiefen sich und das erfolgt demnächst mit den Stadtwerken Schwerin. Weiter ist zu bedenken, dass viele Versorgungsleitungen und besonders große Entsorgungsleitungen in unserem Gemeindegebiet liegen und unser Ökosystem nutzen und teilweise auch belasten. Hier muss noch einiges analysiert und bewertet werden.

#### Schulpendler rückläufig

Wie wichtig die Arbeit der Gemeinden in unserem Amt an der Infrastruktur Schule ist, zeigen die Zahlen der Schulpendler aus dem Amtsbereich nach Schwerin.

Sie sind stark gesunken: bis Schuljahr 2021 in Holthusen um -15,4 %, in Pampow um -21,1 % und in Wittenförden um -26 %. Meiner Auffassung nach ist das auch ein Erfolg unserer intensiven Arbeit an guten Bedingungen im Gymnasialen Schulzentrum Stralendorf und dem großen Schulstandort, den Eltern und Schüler wertschätzen.

Leider läuft das Projekt „ReGerecht“ in diesem Sommer aus. Auf die erzielten Ergebnisse können alle Partner stolz sein. Für die Regionalplanung liegen gute Handlungsansätze vor. Darauf lässt sich die Nachbarschaft ausbauen.

Text: Marianne Facklam,  
Bürgermeisterin Holthusen



## Auf Augenhöhe verhandelt

### Rahmenplan für Stadt-Umland-Raum bis 2030 besiegelt

**Regional.** Eine positive Stimmung mit vielen konstruktiven Ideen herrschte am 10. Januar 2023 im historischen Wichernsaal des Schweriner Hauses der Diakonie.

Grund hierfür war die Unterzeichnung eines neuen Vertrages, welcher die künftige Zusammenarbeit der Landeshauptstadt Schwerin mit den direkt an der Stadtgrenze anliegenden Umlandgemeinden beinhaltet. Die Entwicklung der Wohnsiedlung in den Gemeinden bis 2030 soll fortan abgestimmt werden, genauso wie verschiedene Mobilitätsangebote zwischen Dorf und Stadt.

Ebenfalls thematisiert werden soll die weitere Entwicklung der Kindergärten und Schulen in den insgesamt 14 Umlandgemeinden gemeinsam mit der Stadt Schwerin. Aus dem Stralendorfer Amtsbereich zählen die Gemeinden Holthusen, Pampow, Klein Rogahn und Wittenförden mit zu den Vertragsunterzeichnern.

Die unterzeichnenden Gemeindeoberhäupter hatten zuvor ihr Mandat hierfür aus ihren Gemeindevertretungen per Beschluss erhalten.

Mit Unterzeichnung aller 15 Vertragspartner ist der neue Rahmenplan zugleich in Kraft getreten und gibt die strategische Richtung für die weitere Zusammenarbeit vor. Nachdem Vereinbarungen zur Wohnbauentwicklung und Entwicklung des Einzelhandels in den nächsten Jahren getroffen wurden, stehen nun weitere Themenkomplexe auf der Agenda.

Federführend ausgehandelt hatte den Plan das Amt für Raumordnung und Landesplanung Westmecklenburg.

„In diesem Zusammenhang ist die Verhandlungsführung durch das Amt für Raumordnung sehr positiv zu erwähnen“, lobt Wittenfördens Bürgermeister Matthias Eberhardt die Arbeit der Behörde und fügt an: „Die Hoffnung unserer Gemeinde kann es nur sein, dass auch zukünftige Verhandlungen mit der Stadt Schwerin ebenso auf Augenhöhe stattfinden“.

Natürlich mögen die Wünsche der einzelnen Gemeinden und auch der Stadt Schwerin gerade hinsichtlich des Wohnraumentwicklungs, nicht immer unter einen Hut zu bringen sind.

Jedoch zeigt die Vereinbarung, dass gemeindliche Entwicklung in Nachbarschaft mit Schwerin als dem agierenden Hauptzentrum, durchaus möglich ist.

„Wer hier seine Bedürfnisse begründet darlegte, dem wurde auf den Gebieten des Wohnraumbedarfs, des Gewerbebedarfs oder der infrastrukturellen Zusammenarbeit, auch Gehör verschafft“, so Bürgermeister Eberhardt resümierend.



Wittenfördens Bürgermeister Matthias Eberhardt und Holthusens Bürgermeisterin Marianne Facklam (Bildmitte) bei Vertragsunterzeichnung.

Der geschlossene Vertrag umfasst darüber hinaus die Themen Bildungs- und Betreuungsinfrastruktur, Mobilität sowie die regenerative Energieversorgung zwischen der Stadt Schwerin und den Umland Gemeinden. Gerade in Bezug auf die Verflechtung zwischen der Stadt Schwerin und den Gemeinden des Amtsbereiches Stralendorf in Bezug auf Bildung, Mobilität und Energieversorgung stehen noch gewaltige Aufgaben vor den Vertragspartnern.

„In den letzten Jahren sind wir bei den Stadt-Umland Gesprächen gemeinsam mit der Raumordnung bei der Teilfortschreibung des Einzelhandelskonzeptes und der Wohnraumentwicklung ein gutes Stück vorangekommen“, betont Pampows Bürgermeister Frank Gombert im Gespräch mit dem Amtsblatt. „Besonders erfreut bin ich darüber, dass das Thema der Straßenbahnanbindung von Pampow im Integrierte Rahmenplan aufgegriffen wurde. Hier stehen gewaltige Aufgaben vor uns.“

Umso mehr ist es zu bedauern, dass beim Amt für Raumordnung das Projekt ReGerecht nicht weiter fortgeführt

wird. Selbiges steht für integrative Entwicklung eines gerechten Interessenausgleichs zwischen der Stadt und den Umlandgemeinden. Ich hoffe doch sehr, dass in dieser oder in ähnlicher Form, die Stelle weiterhin besetzt werden kann“, ergänzt Pampows Bürgermeister abschließend.

Detaillierte Projekte oder auch Teilprojekte die in diesem Rahmenplan erarbeitet werden, müssen mit den Stadt- und Gemeindevertretungen abgestimmt und von diesen per Beschluss bestätigt werden. Nach bereits fünf Jahren soll das bis dahin Erreichte erneut bewertet werden.

Text: Reiners  
Foto: Knaack

## Neues Krebsberatungsangebot

**Regional.** Mit der Diagnose „Krebs“ verändert sich das Leben. Bei vielen Erkrankten und Angehörigen treten Unsicherheiten, Ängste und konkrete Fragen auf - besonders nach Entlassung aus den Behandlungszentren oder Reha-Kliniken. In solchen Krisenzeiten wirken gezielte Informationen sowie eine persönliche Beratung entlastend und stärkend.

Mit dem Aufbau ambulanter psychosozialer Krebsberatung flächendeckend in ganz M-V möchte die Krebsgesellschaft M-V e.V. Hilfesuchende bei allen Themen rund um die Erkrankung und in allen Krankheitsphasen kostenfrei und zeitnah unterstützen.

Im Juni 2021 startete am Standort Rostock ein erstes Krebsberatungsteam der Krebsgesellschaft M-V e.V., beste-

hend aus einer Psychologin, einer Sozialpädagogin und einer koordinierenden Assistentkraft, das zusätzlich an verschiedenen Außenstellen berät. Ein zweites Beratungsteam arbeitet seit Juni 2022 in Greifswald und den östlichen Landkreisen. Ganz aktuell wurde nun in Parchim ein dritter Standort mit einer Psychoonkologin errichtet.

Die Parchimer Beratungsstelle befindet sich in der Ludwigsluster Straße 29. Für eine Beratung ist eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich. Diese ist kurzfristig möglich und erfolgt telefonisch über die Koordinatorin (0381 1283 5996) oder per E-Mail (krebbsberatung@krebbsgesellschaft.de). Weitere Informationen finden sich auf der Website der Krebsgesellschaft M-V unter [www.krebbsgesellschaft-mv.de](http://www.krebbsgesellschaft-mv.de)



## Rainer Thormählen

### Dachdecker GmbH & Co. KG

Ihr Dachdeckermeister seit 1995

## Ihre Spezialisten im Bereich Dachdeckerei und Fassaden

- Dachdecker
- Dachklempner
- Fassaden

- Belichtung
- Dämmung
- Holzarbeiten

- Reparaturservice & Notdienst
- Kranservice
- Flachdach
- Abdichtung
- Gerüstbau

**Rainer Thormählen Dachdecker GmbH & Co. KG**  
 Bahnhofstraße 50 • 19075 Holthusen  
 Tel.: 038 65 / 84 41 10 • [info@rth-dach.de](mailto:info@rth-dach.de) • <http://rth-dach.de>





[facebook.com/rthdach](https://facebook.com/rthdach)

# „Heute tue ich, was andere nicht tun, also kann ich morgen was erreichen, was andere nicht können!“

## Jahresrückblick 2022

**Holthusen.** BushiDo Kampfkunstschule hat nach den Corona Jahren 2020/21 in 2022 großen Zulauf erfahren dürfen. Es wurde zum Jahresende 2022 der höchste Mitgliederstand erreicht, den der Verein seit Gründung vor neun Jahren jemals hatte. Das ist nicht nur äußerst erfreulich, sondern Spitze!

Am Hauptstandort Pampow/Holthusen haben sich alle drei Sparten KinderSport, Karate und Krav Maga prächtig entwickelt. Im Kindersport sind zwei Gruppen. Im Karate für Kinder haben eine Anfänger- und eine Fortgeschrittenengruppe seit Gründung ihren festen Platz. Die Kindergruppe im Krav Maga ist auch fast am Limit. Die gemischte Erwachsenenengruppe im Krav Maga ist im Erwachsenenbereich in Holthusen die stärkste Gruppe.

Am Standort Wittenburg muss die Karate Kindergruppe mit einer Warteliste arbeiten. Dort sind kontinuierlich zwei bis drei Trainer nötig, um das Training zu leiten.

Am jüngsten Standort in Schwerin sind sowohl die Kinder- und Erwachsenenengruppe im Krav Maga sehr gut besucht. In der Erwachsenenengruppe muss mit einer Warteliste gearbeitet werden. Wir könnten weiter wachsen. Ein großes Problem an allen Standorten sind zu bestimmten Zeiten durch Belegung anderer Vereine freie Hallenzeiten.

Nachdem in alles viel Zeit und Arbeit gesteckt wurde war es ein Ziel, nach der Corona Zeit und den Be-/Einschränkungen dadurch wieder alles zu stabilisieren und alles regelmäßig wieder anzubieten. Durch viel Einsatz

ist uns das gelungen. Kinder, Eltern und treue und loyale Mitglieder haben ebenfalls zum Erfolg viel beigetragen. Ihnen allen gebührt ein riesengroßes Dankeschön. Wir haben in

und Mitgliedern motiviert, dass wir durchhalten sollen. Das hat hier und da auch uns gut getan.

Wie heißt es so schön? Was rastet das rostet. Somit werden wir am 25.



der Zeit ganz tolle und liebe Menschen kennenlernen dürfen. Eigentlich unser Job, die Mitglieder zu halten wurden auch wir von vielen Eltern

März wieder einen Frauenselbstverteidigungskurs ausrichten. Diese waren immer gut besucht und ausgebucht. Ein heißes Thema ist Gewalt

gegen Frauen in vielfältigster Form. Da die Anmeldungen schon laufen, sind nur noch wenige Plätze frei. Also, wer Lust und Interesse hat, anrufen und anmelden. Hierfür werden keine Vorkenntnisse benötigt.

Im Oktober dieses Jahres steht was ganz großes bevor. Vier Kinder, mittlerweile Jugendliche die von Anfang an dabei sind, und zwei Erwachsene treten zur Schwarzgurtprüfung an. Alle haben durchgehalten und mit viel Fleiß und Disziplin sich dieses besondere Ziel selbst erarbeitet. Allen gebührt dafür großer Respekt. Die Vorbereitungen auf die „große Prüfung“ laufen bereits.

Erfreut und dankbar waren wir zum Jahresabschluss 2022 über die erneute Auszeichnung Karateschule des Jahres von einer zertifizierten Bildungseinrichtung für unser angebotenes Trainingsprogramm. Das war nun das neunte Mal in Folge. Das haben die Kinder, Mitglieder und wir als Verein nur gemeinsam erreichen können. Wer gerne zu uns kommen möchte zum Kindersport, Karate oder Krav Maga ... in eine intakte Gemeinschaft, wo man durchaus auch Freunde treffen kann, steht die Tür offen. Kontakt ist jederzeit über unsere Webseite: [www.bushido-karate-schule.de](http://www.bushido-karate-schule.de) oder telefonisch unter: 0176 363 71 745 möglich.

„Der Unterschied zwischen dem Unmöglichen und dem Möglichen liegt nur in der Entschlossenheit!“

Text / Bild: BushiDo Kampfkunst e.V./ Ferry Heinrich

## Heiko Krause Malerfachbetrieb



Gartenweg 5  
19075 Pampow  
Tel./Fax: 0 38 65/84 42 82  
Mobil 01 72/3 9154 04  
Maler-HK@web.de  
[www.maler-heiko-krause.de](http://www.maler-heiko-krause.de)

Malerarbeiten aller Art  
Fußbodenbeläge  
Fassadengestaltung  
Verkauf von Farben  
Wasser u. Brandschäden  
Versicherungsschäden

## Wir kaufen

### Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160, [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)

Wohnmobilcenter am Wasserturm

Im Februar  
Schnitt kpl.  
ab 48,- €

**Trendsalon Stralendorf**  
Telefon: 03869/7434  
[www.trendsalon-schwerin.de](http://www.trendsalon-schwerin.de)

Trocken- & Akustikbau

Fliesenverlegung | Bodenbeläge

**DAHL**  
Handwerksleistungen

Lehmbau | alternative Baustoffe

Holzarbeiten

**QUALITÄT im Handwerk**

Bäckerweg 15 | 19075 Warsow | Fon: 0172/4936236  
[www.dahl-handwerksleistungen.de](http://www.dahl-handwerksleistungen.de) | [info@dahl-handwerksleistungen.de](mailto:info@dahl-handwerksleistungen.de)



## Doppelt Grund zur Freude SV und Schule Stralendorf danken



Vereinschef Stefan Sperlich und Stralendorfs Schulleiter Arne Henke freuen sich über den Spendenscheck von WBS-Geschäftsführer Frank Stein (Bildmitte). Foto: privat

**Stralendorf.** Zuerst kam Frank Stein beim E-Jugendtraining vorbei und beschenkte den SVS mit einem Scheck in Höhe von 5.000 EUR. Diesen hatte sich der SV Stralendorf beim Voting des WBS Herzenprojekt verdient, als der Verein unter die Top 40 der gemeinnützigen Vereine kam. Vorstandsvorsitzender Stefan Sperlich war glücklich und stolz zu gleich über das Engagement der Sportfreunde, die bei dem Aufruf so viele Stimmen wie möglich abgaben.

### Aber auch sportlich ging es rund

Bei der Endrunde der Futsal-Meisterschaft des Kreis Westmecklenburg lieferte sich der SC Parchim ein spannendes Duell mit der SG Stralendorf/Warsow/Zachun, kurz unsere SG StraWaZa. Der direkte Vergleich blieb torlos. Beide Teams spielten noch einmal

Remis. In den anderen Duellen blieben sie siegreich. So entschied das Torverhältnis den Kampf um den Siegerpokal. Und da hatte unsere SG StraWaZa mit 9 zu 1 (Parchim 5 zu 1) die besseren Karten.

Unsere jungen Wilden der E-Jugend sicherten sich somit den ersten Pokalsieg des neuen Jahres und holten erneut eine Futsal-Meisterschaft für die SG StraWaZa nach zwei Jahren Coronapause.

### Vizemeisterschaft beim SVS

Als amtierender Kreismeister freut sich der gesamte SVS, dass unsere Kegler erneut ganz vorne mit dabei sind. Zwar hat es dieses Jahr nur für die Vizemeisterschaft gereicht, aber dennoch war das Grund genug zur Freude!

Text: Stefan Sperlich

# SALE

-30%
-40%

**Starten Sie günstig in das neue Jahr!**

Profitieren Sie jetzt von unserem SUPERSALE und sichern Sie sich -20%, -30% & -40% auf diverse Produkte. SOLANGE DER VORRAT REICHT.

Tel.: 0385 / 646800

**ERHÄLTICH IN ALLEN FILIALEN**  
Besuchen Sie uns auch auf [www.kowsky.com](http://www.kowsky.com)

Wollen wir... im Februar

[www.seniorenhilfe-schwerin.de](http://www.seniorenhilfe-schwerin.de)

Reparaturen vornehmen

Hecke / Bäume schneiden

den Pflegegrad überprüfen

Antrag auf Höherstufung oder Umstellung der Pflegeleistungen

– Bitte füllen Sie den Antrag in Druckbuchstaben aus! –

Es haben/werden sich Änderungen in meiner Pflege ergeben, ich beantrage eine Höherstufung ▶ Punkte 6 - 8

Engel  
IM ALLTAG

**Herzliche Begleitung im Alltag.**  
Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Senioren Ihre Eigenständigkeit so lange wie möglich zu bewahren.

## Wussten Sie schon...

- Mit einem Pflegegrad haben Sie das Recht auf regelmäßige Pflegeberatung. Mit den Pflegegraden 2 bis 5 ist diese Beratung unter Umständen sogar verpflichtend damit Ihr Pflegegeld nicht gekürzt oder gestrichen wird. Für die Pflegegrade 2 und 3 ist die Beratung halbjährlich möglich und ggf. notwendig und für die Pflegegrade 4 und 5 einmal im Quartal. Auch mit dem Pflegegrad 1 gibt es einmal im Jahr die Möglichkeit die Pflegeberatung in Anspruch zu nehmen.
- Hausnotrufsysteme können das Leben sicherer machen. Bereits ab Pflegegrad 1 beteiligt sich Ihre Krankenkasse an so einem System. Gerade in der Häuslichkeit und ohne die regelmäßige Unterstützung durch einen Pflegedienst kann so ein System nicht nur die zu pflegende Person „beschützen“, sondern auch die Angehörigen beruhigen.
- Ob Mietwohnung oder Eigenheim, schon ab Pflegegrad 1 ist es möglich, eine Beteiligung der Krankenkasse zu erhalten, um teilweise gefährliche Stolperfallen im eigenen Zuhause zu beseitigen. Dazu gehören z.B. das Entfernen von Türschwellen, eine erhöhte Toilette ggf. mit Haltegriff oder der Umbau der Badewanne zur Dusche.

Wir sind gerne für Sie da – Sprechen Sie uns an...

Seniorenhilfe Schwerin | Dorfstraße 13 | 19075 Warsow OT Kothendorf  
Tel: +49 3869 7670 558 | Mobil: +49 157 3722 6025 | [www.seniorenhilfe-schwerin.de](http://www.seniorenhilfe-schwerin.de)



## Blitzlicht



Historisch: Schöne Winterferien von Oberhof bis Oberwiesenthal.

Foto: Reiners



Benni  
Büchervurm empfiehlt:

Ich denke, dieses Buch passt perfekt, um gerade im Januar zum Jahresanfang vorgestellt zu werden. Gerade der Jahreswechsel lädt doch ein, nachzudenken, neu zu ordnen, Pläne zu schmieden oder die guten Vorsätze endlich mal so richtig anzupacken. Dieses Buch ist eine Empfehlung für alle, die sich gern mit dem Leben auseinandersetzen und zum Leben gehört auch der Tod. Das Buch habe ich gelesen, und bei mir wurden die unterschiedlichsten Emotionen geweckt, es gab mir eine

andere Sichtweise über Leben und Sterben. Ich konnte dieses Buch einfach nicht mehr aus der Hand legen, sehr spannend und ergreifend zugleich.

Jo Leever ist geboren und aufgewachsen in London. „Café Leben“ ist ihr Debütroman, erschienen im November 2022. Sie zeigt in ihrem Roman die möglichen Folgen des Schweigens auf. Erzählt wird die Geschichte von zwei Frauen, Annie und Henrietta. Henrietta hat gerade einen neuen Job hat in einem Hospiz bekommen, einen etwas außergewöhnlichen Job, denn sie soll die Lebensgeschichten todkrank Menschen aufschreiben. Ein Job, bei dem man besser nicht ständig in Tränen ausbricht. Sentimentalität gibt es nicht in Henriettas Leben und deshalb ist sie wie geschaffen für diesen neuen Job. Ihre erste Klientin Annie, eine 66-jährige Krebspatientin, die ein hartes Leben hinter sich hat, was vor allem durch das ungeklärte Verschwinden

ihrer jüngeren Schwester Kath bestimmt wurde.

Die pflichtbewusste Henrietta ist ergeizig und will ein Lebensbuch für Annie schreiben, welches die wichtigsten Ereignisse in Annies Leben beinhaltet.

Sie beginnt beharrlich auf eigene Faust mit Nachforschungen in dem mehr als 40 Jahre zurückliegenden Fall.

Die beiden Frauen kommen sich durch die miteinander verbrachte Zeit näher. Doch um Annie dazu zu bringen, alle Puzzleteile offen zulegen, muss Henrietta etwas tun, was sie noch nie zuvor getan hat: ihre eigene Geschichte erzählen. Wie bei Annie gibt es auch bei Henrietta ein Trauma, das sie geprägt und verdrängt hat.

Jeder Mensch hat eine Geschichte, die es lohnt erzählt zu werden. Habe ich Sie neugierig gemacht? Dann besuchen Sie mich in der Bibliothek.

Unsere nächste Buchvorstellung findet am **31. 1. 2023 um 16 Uhr** in der



Bibliothek statt. Alle Leseinteressierten sind herzlich eingeladen.

Auch in den Winterferien ist die Bibliothek geöffnet und hat eine spezielle, individuelle Leseförderung für alle Kinder mit im Programm (Anmeldung erwünscht 03869-780399)

Am **10. 2. 2023** gibt es für Kinder (1.-4. Klasse) einen Geschichtentag mit dem Kamishibai und am **17. 2. 2023** wollen wir mit einer Geheimschrift Texte entschlüsseln und schreiben.

Ihre Bibliothekarin Viola Walter-Siegmann

**Pflege To Hus**  
M. & M. Hanisch GbR  
**Ambulanter Pflegedienst**  
Bahnhofstraße 10 • 19075 Pampow  
Tel. 03865/29 12 46  
Funk 0172/65 31 264  
E-Mail: [pflgetohus@online.de](mailto:pflgetohus@online.de)

*...gemeinsam den Tag genießen!*

**Tagespflege „Haus Pampow“**  
Eschenweg 72+74 • 19075 Pampow  
Tel. 03865/29 18 414

**LANGE**  
Meister für Stein  
[bildhauer-lange.de](http://bildhauer-lange.de)

**Gedenken in Stein.**

Grabmale & Abdeckplatten  
Einfassungen & Skulpturen  
Ornamente & Bronzen  
Restauration von Grabmalen

**Rogahner Straße 2**  
19053 Schwerin  
Mo - Fr: 10 - 17 Uhr Sa: 9 - 12 Uhr

Telefon 0 385 / 71 95 84  
Filiale 0 385 / 34 35 68 90



## Entsorgungstermine

### Februar 2023

(Angaben ohne Gewähr)



#### Gelber Sack

**2., 16.2.**

Holthusen, Holthusen-Bahnhof, Lehmkuhlen, Buchholz, Mühlenbeck, Warsow, Kothendorf, Krumbeck, Dümmer, Parum, Walsmühlen, Schossin, Zülów

**6., 20.2.**

Klein Rogahn, Groß Rogahn, Wittenförden, Hof Wandrum, Neu Wandrum

**9., 23.2.**

Pampow, Stralendorf

Keine Termine verpassen mit der ALP Abfall-App! Installieren Sie die passende App für Ihr Smartphone oder Tablet direkt aus dem App-Store und lassen Sie sich von Ihrem Mobilgerät an bevorstehende Abfuhrtermine erinnern.

#### Altpapier

**1.2.**

Wittenförden, Hof Wandrum, Neu Wandrum, Warsow, Kothendorf, Krumbeck

**8.2.**

Dümmer, Walsmühlen, Stralendorf

**9.2.**

Klein Rogahn, Groß Rogahn, Zülów

**10.2.**

Parum, Schossin, Mühlenbeck

**21.2.**

Pampow, Holthusen, Holthusen-Bahnhof, Buchholz, Lehmkuhlen

#### Hausmüll

**2., 16.2.**

Dümmer, Parum, Walsmühlen, Zülów

**3., 17.2.**

Klein Rogahn, Groß Rogahn, Pampow, Stralendorf, Wittenförden, Hof Wandrum, Neu Wandrum

**9., 23.2.**

Schossin, Mühlenbeck, Warsow, Kothendorf, Krumbeck

**10., 24.2.**

Holthusen, Holthusen-Bahnhof, Lehmkuhlen, Buchholz

#### Bio-Tonne

**1., 15.2.**

Pampow

**2., 16.2.**

Holthusen, Holthusen-Bahnhof, Lehmkuhlen, Buchholz, Schossin, Mühlenbeck, Warsow

**3., 17.2.**

Wittenförden, Hof Wandrum, Neu Wandrum

**8., 22.2.**

Stralendorf, Klein Rogahn, Groß Rogahn, Zülów

**9., 23.2.**

Dümmer, Parum, Walsmühlen, Kothendorf, Krumbeck

Wenn Sie Fragen zu den gelben Säcken oder gelben Tonnen haben, rufen Sie bitte folgende Nummer an:

**0800 2232555**

oder schreiben Sie eine Mail an: [LUP@alba.info](mailto:LUP@alba.info)

Quelle: Abfallkalender 2022 des Landkreises Ludwigslust-Parchim



## Neue Jobperspektiven im Kinderbetreuungsbereich

### Mit einer Weiterbildung von WBS TRAINING neue Berufsfelder erschließen



Am **20. Februar 2023** startet bei WBS TRAINING die Weiterbildung als **Kindertagespflegeperson**. Hier gibt es einige Änderungen. Erstmals wird es ein Hybridkurs sein. Das heißt, in Schwerin wird der Unterricht in Präsenz nur an insgesamt drei Wochen durchgeführt. In den anderen drei Wochen wird die Wissensvermittlung online erfolgen. Der Kurs vermittelt Grundlegendes zur Arbeit als Tagesmutter oder Tagesvater. Wer bereits Erfahrung im Umgang mit Kindern hat, kann seine Fähigkeiten in diesem Bereich professionalisieren. Quereinsteigern, die ihre berufliche Zukunft in der Kinderbetreuung sehen, eröffnen sich gute Jobaussichten.

Die Kindertagespflege ist eine individuelle, familiennahe und flexible Betreuungsform. Oft unterstützen Tagesväter/Tagesmütter berufstätige Eltern bei der Beaufsichtigung des Nachwuchses. Während des Kurses lernen die Teilnehmer und Teilnehmerinnen die wichtigsten rechtlichen und pädagogischen Grundlagen zu Bindung, Entwicklung, Förderung sowie Bildung von Kindern. Die Ausbildung erfolgt nach dem **kompetenzorientierten Qualifizierungshandbuch (QHB)**. Der Kurs sieht zusätzlich ein **10-tägiges Praktikum** in einer Kindertagespfleeinrichtung vor, das ebenfalls am Wohnort durchgeführt werden kann. Die WBS TRAINING AG hofft mit dieser hybriden

Unterrichtsform gerade auch zukünftige Tagesväter oder Tagesmütter aus entfernteren Regionen anzusprechen. Alle Teilnehmer/-innen erhalten nach erfolgreichem Kursabschluss das anerkannte Zertifikat „Qualifizierte Kindertagespflegeperson“ vom Bundesverband der Kindertagespflege e.V., mit dem die Tätigkeit als Tagesvater/Tages-

mutter sofort begonnen werden kann. Zur Vereinbarung einer persönlichen Beratung in **Schwerin** wählen Sie die Nummer **0385 646080**. Das Team berät umfassend zu den Kursinhalten, Jobperspektiven und Fördermöglichkeiten. Infos finden Sie auch online auf **wbstraining.de**.



### Sie wollen Veränderung? Starten Sie eine Weiterbildung.

- ✓ Weiterbildungen und Umschulungen deutschlandweit.
- ✓ Vielfältige Themen: IT, SAP®, Personal, Kaufmännisches, Medien, Gesundheit, Arbeiten 4.0 u.v.m.
- ✓ Bis zu drei individuelle Bewerbungscoachings inklusive.



**Lassen Sie sich kostenfrei beraten.**

WBS TRAINING AG • Werkstraße 713 • 19061 Schwerin  
0385 64 60 80 • Schwerin@wbstraining.de

 **wbstraining.de**

**100%  
FÖRDERUNG**  
z. B. über  
Arbeitsagentur  
oder Jobcenter

## Der Hobbypunkt sagt „Auf Wiedersehen“

Fast 30 Jahre war der Hobbypunkt die Adresse für Künstler, Bastler und Selbstermacher in Schwerin. Hier gab es eine große Auswahl an Material, um den kreativen Geist aufleben zu lassen. Die Inhaberinnen Heike Meier und Kerstin Urban waren immer auf der Suche nach neuen Trends und Ideen, die dann liebevoll im Geschäft mit vielen Mustern präsentiert wurden. Ein Umzug des Ladengeschäfts im Juli 2021 in noch attraktivere Räumlichkeiten und eine vorübergehende Entspannung bei den Corona-Maßnahmen ließen die beiden Inhaberinnen positiv in die Zukunft blicken. Auch ein Brennservice für Selbstgepöpfertes wurde neu angeboten. Insgesamt gesehen trat während der Corona-Zeit eine nachhaltige

Schwächung des stationären Einzelhandels auch in der Innenstadt von Schwerin ein. Im Jahr 2022 kam es mit der nun angefachten Inflation und Energiepreisdiskussion, teilweise extrem gestiegenen Einkaufspreisen und bei einigen Artikeln in Folge von Problemen bei den Lieferketten zu einer deutlichen Kaufzurückhaltung und zu Umsatzverlusten. Schweren Herzens entschieden sich Heike Meier und Kerstin Urban das Geschäft und ihr „Lebenswerk“ Anfang 2023 aufzugeben. Bis voraussichtlich Ende Januar 2023 ist der Hobbypunkt noch zu den gewohnten Zeiten für alle Interessierten geöffnet. Neben stark reduzierten Künstler- und Bastelmaterialien ist so manches Dekoteil, Inventar, z. B. Ladenregale und Tische, zu erwerben.



Die Inhaberinnen Heike Meier und Kerstin Urban bedanken sich bei allen treuen Kunden und wünschen für die Zukunft alles Gute.  
Foto: Hobbypunkt

**www.dachdeckerei-gross.de**

Stehfalztechnik  
Steil- und Flachdach  
Fassadenbekleidung  
Zimmerarbeiten  
Carport • Holzterrassen  
Schnellservice bei Schäden

**info@dachdeckerei-gross.de**

**RotoProfiPartner**  
**Jan Groß**  
**Dachdeckerei • Dachklempnerei**

Schossiner Weg 9b • 19073 Dummer OT Walsmühlen  
Tel.: 03869 / 59 99 291 • Fax: 59 99 292 • Mobil: 0173 / 233 76 98

Fliesen  
Platten  
Mosaik

**Niels Brandenburg**  
*Fliesenleger*

Parkstraße 13  
19075 Mühlenbeck  
eMail: Niels-Brandenburg@arcor.de

Telefon: 03 88 50/7 48 15  
Fax: 03 88 50/7 48 16  
Mobil: 01 73/2 43 86 36

## Gottesdienste der Ev.-Luth. Emmaus-Kirchengemeinde Schwerin-Land im Februar 2023

### Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

|           |                                           |        |                                                       |
|-----------|-------------------------------------------|--------|-------------------------------------------------------|
| 5. Febr.  | Septuagesimae / 3. So. v. d. Passionszeit | 10 Uhr | in Stralendorf                                        |
| 12. Febr. | Sexagesimae /                             | 10 Uhr | in Ueltz – Familienkirche z. Eröffnung d. Kirchentage |
| 14. Febr. | Valentinstag                              | 19 Uhr | in Pampow – Gottesdienst m. Prädikantin Röse          |
| 19. Febr. | Estomihi / Sonntag v. d. Passionszeit     | 10 Uhr | in Ueltz – Andacht für Verliebte                      |
| 26. Febr. | Invokavit / 1. Sonntag i. d. Passionszeit | 10 Uhr | in Wittenförden                                       |
|           |                                           | 10 Uhr | in Gammelin                                           |
|           |                                           | 10 Uhr | in Kraak                                              |
|           |                                           | 10 Uhr | in Stralendorf                                        |
| 3. März   | Weltgebetstag                             | 14 Uhr | in Parum                                              |
| 5. März   | Reminiszenz                               | 19 Uhr | in Wittenförden – Andacht mit Essen                   |
|           |                                           | 19 Uhr | in Warsaw – Familiengottesdienst z. Weltgebetstag     |

### Herzlich Willkommen zu folgenden Veranstaltungen:

#### Gruppen und Kreise

#### Kinderkirche – außerhalb der Ferienzeit

|              |                                                     |
|--------------|-----------------------------------------------------|
| Pampow       | - dienstags um 13.45 im Gemeindehaus, Schmiedeweg 4 |
| Stralendorf  | - mittwochs um 14.00 Uhr in der Kirche              |
| Wittenförden | - donnerstags um 13.45 Uhr in der Kirche            |

**Kleine Kinderkirche** in der Kirche Wittenförden, einmal im Monat an einem Montag ab 16.30 Uhr, nächster Termin: 24. 2.

#### Teenkreis ab der 5. Klasse

in Stralendorf monatlich an einem Dienstag um 16.00 Uhr nach Absprache, in der Kirche, nächster Termin: 2. 2., 23. 2.

#### Jugend

Junge Gemeinde in Pampow – monatlich mittwochs ab 17 Uhr, Termin: 22. 2.

**Seniorenkreis** - Seniorennachmittag in Sülstorf um 14 Uhr und in Pampow um 14.30 Uhr – Termine erfragen! Seniorenkreis in Wittenförden: am 2. Mittwoch im Monat ab 14.30 Uhr: Termin: 8. 2.

#### Musikmäuse/ Krabbelgruppe in Pampow

Wir musizieren, trinken gemeinsam Kaffee oder Tee und kommen ins Gespräch. 14-tägig donnerstags 9.30 bis 11 Uhr sind alle Mamas/Papas/Omas/Opas mit ihren Krabbelkindern willkommen. Die Treffen finden im Pampower Pfarrhaus statt. Nächste Termine: 2. 2., 23. 2.

**Familiennachmittage** - beisammen sein, erzählen, spielen und gemeinsam essen in Pampow im Pfarrhaus - ab 15.30 Uhr, Termin: am 24. 2.

#### Kontakt:

Öffnungszeiten Gemeindebüro im Pampower Pfarrhaus: dienstags 15 - 17 Uhr, mittwochs u. donnerstags 10 - 12 Uhr oder nach tel. Vereinbarung. Gemeindegastwirtin Frau Tonn, 03865-240; Mail: schwerin-land-emmaus@elkm.de

**Bleiben Sie behütet!**

*Ihre Pastorinnen und Pastoren, sowie die Mitarbeiterinnen*

## Aus der Region

### Ehrenamtskarte im Landkreis begehrt

**Regional.** Es ist viel passiert seit Einführung der landesweiten Ehrenamtskarte. Seit 2020 gibt es sie in Mecklenburg-Vorpommern. Mit dieser Karte möchte das Land Ehrenamtliche zusätzlich würdigen und Danke sagen. Die Einführung und Begleitung der Ehrenamtskarte erfolgt durch die MitMachZentrale des Landkreises Ludwigslust-Parchim, die vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport M-V gefördert wird. Sie ermöglicht ihren Besitzern Vergünstigungen bzw. Rabatte. Nähere Informationen finden sie unter [www.ehrenamtskarte-mv.de](http://www.ehrenamtskarte-mv.de). Die MitMachZentrale, unter Trägerschaft des Jugendfördervereins Parchim-Lübz e.V., ist Ansprechpartner zu allen Fragen rund um das Thema Ehrenamt und prüft u.a. die Anträge auf den Erhalt der Ehrenamtskarte. So wurden von Beginn an bis Jahresende 2022 826 Anträge in unserem Landkreis geprüft. 661 Ehrenamtskarten wurden per Post versandt und 165 Karten persönlich



Foto: Alexander Jardt

übergeben (Landesweit waren es 5766 ausgegebene Ehrenamtskarten). Die Antragsteller engagieren sich ehrenamtlich in den verschiedensten Bereichen, unter anderem in der Freiwilligen Feuerwehr, Kirche, Museum, Senioren, Soziales, DRK, Sport, Tafeln, Vereinen u. v. a. m.

Viele Gespräche wurden geführt, um Partner für die Ehrenamtskarte zu gewinnen. Im Landkreis ist die Anzahl der Partnereinstellstellen/Angebote auf

99 angestiegen. (im gesamten Land sind es 250 Partner mit 614 Angeboten) 2023 legen wir weiter den Schwerpunkt auf die Gewinnung weiterer Partner für die Ehrenamtskarte. Dabei sind wir für jede Unterstützung dankbar. Bei Fragen erreichen Sie uns unter folgendem Kontakt:

**Angelika Lübcke**  
MitMachZentrale Ludwigslust-Parchim  
Mehrgenerationenhaus Lübz  
19386 Lübz, Schulstraße 8  
Tel.: 038731 / 47833 Mobil: 0173 / 2344041  
E-Mail: [angelika.luebcke@jfv-pch.de](mailto:angelika.luebcke@jfv-pch.de)

### Sie verstehen Ihr Handy nicht?

Ihr Handy ist neu, Sie haben viele Fragen zu Ihrem Handy, ihrem Mobiltelefon? Für ältere Personen ohne oder nur mit geringen Erfahrungen mit diesen Techniken bieten die Freunde der Kultur Wittenförden und die Evangelische Kirchengemeinde Emmaus Schwerin-Land wieder einen Kurs für Anfänger jeweils am **Dienstag und Freitag von 9.30 bis 10.30 Uhr** in Wittenförden, in den Gemeinschaftsräumen der Kirche, Alte Dorfstraße 35 an.

Der erste Kurs startet, sowie fünf Teilnehmerinnen oder Teilnehmer sich beim Kursleiter Walter Kelle angemeldet haben (Tel.: 0385-6630143 mit Anrufbeantworter). Um sich sicher zu fühlen, werden die Teilnehmer den Umgang mit dem Handy Schritt für Schritt erlernen und durch viele praktische Übungen bald Spaß an ihren Geräten haben.



## PFLEGEHEIM „Haus am Dümmer See“

**Im sehr schönen Landschaftsschutzgebiet Dümmer finden Sie unser hotelähnlich und mit liebevoll familiärem Charakter geführtes Haus.**

Wir verfügen über 71 Pflegeplätze in 49 Einzelzimmern und 11 Doppelzimmern, teilweise mit Balkon oder Terrasse und eigenem Du-Bad, WC, 1,5 ha Garten bzw. Parkanlagen mit Blick auf den Dümmer See.

**Welziner Straße 1 • 19073 Dümmer • Frau Greskamp**  
Telefon: 0 38 69/78 00 11 • [pflegeheim-duemmer@web.de](mailto:pflegeheim-duemmer@web.de)



Die Erweiterung im geschützten Bereich, speziell für demenziell erkrankte Menschen, umfasst 25 Einzelzimmer und 4 Doppelzimmer mit 33 Pflegeplätzen und einen angrenzenden großzügigen Aufenthalts- und Parkbereich.



## Sprechzeiten

### Amtsvorsteher: Helmut Richter

Gesprächstermine nach vorheriger Vereinbarung über die Koordinierungsstelle in der Amtsverwaltung Tel. 03869 - 76 00-0

#### Gemeinde Dümmer

Bürgermeisterin: Anke Gräber  
buergermeister@duemmer-mv.de  
jeder 1. u. 3. Montag im Monat  
von 17 - 18 Uhr  
im Europahaus,  
Dorfstraße 16, 19073 Dümmer  
Tel. 0173 - 20 93 816 oder  
03869 - 599 99 39

#### Gemeinde Klein Rogahn

Bürgermeister: Michael Vollmerich  
nach Vereinbarung  
Tel.: 01522 / 48 71 900

#### Gemeinde Schossin

Bürgermeister: Erwin Balschuweit  
nach Vereinbarung  
im Dorfgemeinschaftshaus Schossin  
Tel. 01 52 / 59 83 22 90

#### Gemeinde Warsow

Bürgermeisterin: Renate Lambrecht  
Jeden 1. Montag im Monat  
von 16 Uhr - 18 Uhr  
im Dorfgemeinschaftshaus  
in Kothendorf  
und per Tel. 03 88 59 / 52 33

#### Gemeinde Zülów

Bürgermeister: Ingo Büchner  
nach Vereinbarung  
Tel. 03869 - 7 67 00 33

#### Gemeinde Holthusen

Bürgermeisterin: Marianne Facklam  
facklam53@web.de  
nach Vereinbarung  
Tel. 03865 - 4000

#### Gemeinde Pampow

Bürgermeister: Frank Gombert  
2. u. 4. Dienstag i.M. von 17 - 19 Uhr  
im Gemeindezentrum,  
Schmiedeweg 1, 19075 Pampow,  
Tel. 03865 / 245 98 83

#### Gemeinde Stralendorf

Bürgermeister: Helmut Richter  
mittwochs von 17 - 18 Uhr  
im Gemeindebüro,  
Schulstraße 2 (Sportkomplex)  
Tel. 0176 / 20 83 32 47  
post@helmutrichter.de

#### Gemeinde Wittenförden

Bürgermeister: Matthias Eberhardt  
mittwochs von 17 Uhr - 18 Uhr  
im Gemeindehaus/Kegelbahn,  
Zum Weiher 1a  
(telefonisch während der Sprechzeiten  
zu erreichen unter 0177 - 567 80 49)

**Polizeistation Stralendorf:** 03869 – 760052, heiko.mohr@polmv.de  
Sprechzeiten: Di 9-12 Uhr, Do 12-17 Uhr

**Polizeirevier Hagenow:** 03883 / 63 10



**Schiedsmann im Amt:** Werner Schusdzjarra, Tel. 0151 42411123  
werner.schusdzjarra@schiedsmann.de  
jeden 1. Donnerstag im Monat von 16-18 Uhr (Amtsgebäude Stralendorf)

## Telefonverzeichnis



**Postanschrift:** Dorfstraße 30 · 19073 Stralendorf  
**Vorwahl/ Einwahl:** 03869 76000  
**Fax:** 03869 760060  
**E-Mail:** amt@amt-stralendorf.de

### Leitender Verwaltungsbeamter

Herr Helterhoff 7600-0 helterhoff@amt-stralendorf.de

### Fachdienst Zentrale Dienste

Fachdienstleiterin: Frau Kohlhaus  
Frau Kohlhaus 760021 kohlhaus@amt-stralendorf.de

### Sekretariat / Sitzungsdienst

Frau Bachmann 760018 bachmann@amt-stralendorf.de  
Frau Kabbe 760047 kabbe@amt-stralendorf.de

### Personalwesen / Wahlen

Herr Tiede 760017 tiede@amt-stralendorf.de  
Frau Schessner 760059 schessner@amt-stralendorf.de

### Digitalisierung / Arbeitssicherheit

Frau Gauer 760041 gauer@amt-stralendorf.de

### Fachdienst Ordnung und Bürgerdienste

Fachdienstleiterin: Frau Aglaster  
Frau Aglaster 760026 aglaster@amt-stralendorf.de  
Standesamt 760044 standesamt@amt-stralendorf.de

### Ordnungsrecht / Brandschutz

Herr Mende 760050 mende@amt-stralendorf.de  
Herr Nagabas 760054 nagabas@amt-stralendorf.de

### Kindertagesstätten / Spielplätze

Herr Seiffert 760056 seiffert@amt-stralendorf.de

### Schulen

Herr Lübbert 760020 luebbert@amt-stralendorf.de

### Kooperatives Bürgerbüro

Frau Rabe 760028 rabe@amt-stralendorf.de  
Frau Jeske 760024 jeske@amt-stralendorf.de

### Bürgerbüro / Wohngeld

Frau Post 760034 a.post@amt-stralendorf.de  
Frau Schwenkler 760036 schwenkler@amt-stralendorf.de

### Fachdienst Finanzen und Liegenschaften

Fachdienstleiter: Herr Borgwardt  
Herr Borgwardt 760012 borgwardt@amt-stralendorf.de

### Haushalt / Jahresrechnung

Frau Müller 760039 mueller@amt-stralendorf.de

### Controlling / Umsatzsteuer

Frau Roll 760027 roll@amt-stralendorf.de

### Anlagenbuchhaltung / Geschäftsbuchhaltung

Frau Coors-Buchholz 760019 coors@amt-stralendorf.de

### Geschäftsbuchhaltung

Frau Last 760037 last@amt-stralendorf.de

### Kassenverwaltung / Vollstreckung

Frau Wawrzyniak 760023 wawrzyniak@amt-stralendorf.de  
Frau Schulz 760014 schulz@amt-stralendorf.de  
Frau Fux 760013 fux@amt-stralendorf.de

### Liegenschaften

Frau Baalcke 760051 baalcke@amt-stralendorf.de  
Frau Ulrich 760035 ulrich@amt-stralendorf.de

### Steuern / Abgaben / Wasser- und Bodenverband

Herr Gürcke 760015 guercke@amt-stralendorf.de  
Herr Kanter 760016 kanter@amt-stralendorf.de

### Fachdienst Bauen und Gebäudemanagement

Fachdienstleiter: Herr Müller  
Herr Müller 760030 t.mueller@amt-stralendorf.de

### Bauleitplanung / Bauordnung

Herr Knaack 760055 knaack@amt-stralendorf.de

### Hochbau / Fördermittel Bau

Frau Bendsen 760066 bendsen@amt-stralendorf.de

### Hochbau / Technisches Gebäudemanagement

Herr Oelze 760033 oelze@amt-stralendorf.de  
Frau Schönrock 760057 schoenrock@amt-stralendorf.de  
Herr Rohde 760053 rohde@amt-stralendorf.de

### Kaufmännisches Gebäudemanagement

Herr Reiners 760029 reiners@amt-stralendorf.de  
Herr Möller 760058 moeller@amt-stralendorf.de

### Tiefbau / Verwaltung von Straßen, Wegen, Grünflächen

Frau Gaudl 760031 gaudl@amt-stralendorf.de  
Herr Wittig 760032 wittig@amt-stralendorf.de

**Telefon Bürgerbüro: 03869/760076 / Fax: 760070**  
**buergerbuero@amt-stralendorf.de**

**Rechnungsversand auf elektronischem Weg bitte an:**  
**rechnung@amt-stralendorf.de**

## Ihr zuverlässiger Partner in Sachen Naturstein



- Küchenarbeitsplatten
- Waschtische u. Kaminplatten
- Treppenanlagen u. Terrassen
- Natursteinfliesen u.v.m

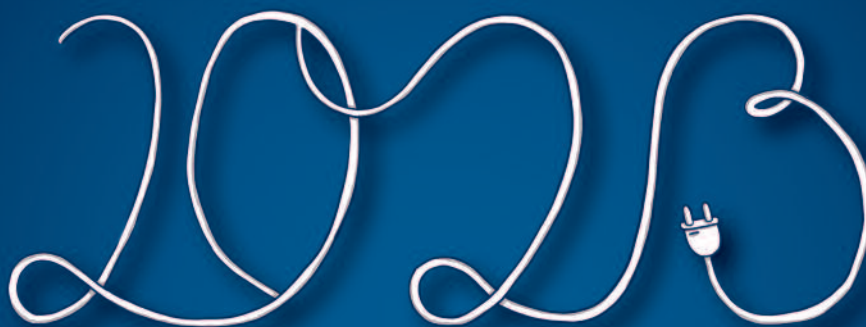
*Erleben Sie die Faszination von Stein und  
besuchen Sie unsere Ausstellung & Werk  
in Hagenow.*

Öffnungszeiten: Mo - Fr von 7 - 17 Uhr und nach Vereinbarung

Steegener Chaussee 20  
19230 Hagenow

Tel. 03883 729136  
www.antonioli.de

# WEMAG



**WirEnergiesparenZusammen**

Die WEMAG wünscht Ihnen ein  
friedvolles und gesundes neues Jahr.



Bild: © Teampoint Medien



## FASZINATION – erleben Sie die Vielfalt von Naturstein!



**Montag - Freitag:** 08.00 - 17.00 Uhr  
**Samstag:** nach Terminvereinbarung  
[www.mgb-naturstein.de](http://www.mgb-naturstein.de)

Warsower Straße 1 | 19075 Mühlenbeck  
Telefon: +49 38850 74 56 83 | Fax: +49 38850 74 56 84  
E-Mail: [awildhagen@mgb-naturstein.de](mailto:awildhagen@mgb-naturstein.de)



# MGB

*Die Natursteinmanufaktur*